

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

Oberweier aufgepasst!

Wir haben noch Platz in unserem Oberweierkurs für Grundschul Kinder!

KiBeZ bietet ein sportübergreifendes Programm, welches die Kids in den wichtigsten Bereichen ausbildet. Zudem kommen über das Jahr verteilt Schnupperstunden in verschiedenen Sportarten dazu. Eure Kinder haben somit die Möglichkeit, **ihre** Sportart zu finden und dazu werden ihre motorischen Fertig- und Fähigkeiten gefördert. Wir wollen gemeinsam Spaß an Bewegung vermitteln und freuen uns, wenn viele Kids dabei sind.

Bei Interesse einfach eine E-Mail an info@kibez-ettlingen.de schreiben oder direkt anmelden über unsere Homepage: [kibez-ettlingen.de/anmeldung/](https://www.kibez-ettlingen.de/anmeldung/).

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Neuerung der Beitragsstruktur zum 1.1.2025 wurde beschlossen

Liebe Mitglieder der Spiel- und Sportvereingung Ettlingen, seit über 14 Jahren sind die Mitgliedsbeiträge in unserem Verein stabil geblieben. In dieser Zeit hat sich jedoch vieles verändert, und die Kosten für die Aufrechterhaltung unseres

Sportangebots sind in vielen Bereichen gestiegen. Im Rahmen eines intensiven Workshops haben Vorstand und Abteilungsleiter die bestehende Beitragsstruktur gründlich überprüft und in der Delegiertenversammlung vom 18.11.24 eine neue Beitragsstruktur mit großer Mehrheit beschlossen, die am 1.1.2025 in Kraft tritt. Obwohl die allgemeine Teuerungsrate einbezogen wurde, stand nicht eine Erhöhung der Beiträge im Vordergrund, sondern vielmehr eine Umstrukturierung aus folgenden Gründen.

Unser Verein lebt von der Gemeinschaft und dem Einsatz vieler Ehrenamtlicher. Doch leider ist die Bereitschaft, ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen, gesunken, was dazu führt, dass immer häufiger finanzielle Anreize für Übungsleiter und Trainer zusätzliche Kosten verursachen.

Jedes unserer Sportangebote hat seine eigenen Anforderungen und bringt spezifische Ausgaben mit sich. Die Kosten für Materialien, Platz- oder Hallenmieten und Trainer*innen unterscheiden sich teilweise erheblich. Wir möchten daher eine gerechtere Lösung finden, die sowohl den Grundbetrieb des Vereins sichert als auch den finanziellen Aufwand für die einzelnen Abteilungen besser berücksichtigt. Um die gestiegenen Kosten fair und transparent auf alle Mitglieder zu verteilen, führen wir eine neue Beitragsstruktur ein, die aus zwei Komponenten besteht:

Ab dem 01.01.2025 wird sich der Mitgliedsbeitrag der SSV Ettlingen aus zwei Bestandteilen zusammensetzen: einem **Grundbeitrag** und einem **Abteilungsbeitrag**.

Der Grundbeitrag ist wie bisher unterteilt in:

- **Kinder bis 18 Jahre** (Inklusive Schüler und Studenten bis 27 Jahre, Freiwilligendienstleistende und Schwerbehinderte)
- **Erwachsene ab 18 Jahren**
- **SeniorInnen ab 64 Jahren**
- **Familien** (Vater + Mutter + mind.1 Kind bzw. Jugendliche bis 27 Jahre)
- **Alleinerziehende** (Vater oder Mutter + mind.1 Kind bzw. Jugendliche bis 27 Jahre)
- **Passive Mitglieder**

Der Abteilungsbeitrag ist abhängig von der jeweiligen Abteilungsmitgliedschaft. Dabei gilt:

- Wenn Mitglied in mehreren Abteilungen, dann wird nur der höchste Abteilungsbeitrag berechnet
- Für Familien werden maximal drei Abteilungsbeiträge berechnet, jeweils der höchste Beitrag.
- Für Alleinerziehende werden maximal zwei Abteilungsbeiträge berechnet, ebenfalls die höchsten Beiträge.
- Passive Mitglieder zahlen keinen Abteilungsbeitrag.

Alle Sportangebote können weiterhin parallel und ohne Zusatzkosten genutzt werden.

Zu beachten ist, dass unabhängig davon, an wie vielen Sportangeboten in verschiedenen Abteilungen das Mitglied teilnimmt, nur ein Abteilungsbeitrag, und zwar der höchste, berechnet wird.

Bei Kursangeboten können zusätzliche Gebühren anfallen

Weitere Änderungen und Informationen:

- **Aufnahmegebühr:** Bei einem Neueintritt in den Verein wird eine einmalige **Aufnahmegebühr von 15,00 €** erhoben. Die Anpassung der Beitragsstruktur ist jedoch für alle Mitglieder kostenfrei.
- **Kündigungsfrist:** Die jährliche Kündigungsfrist beträgt **4 Wochen zum Jahresende**. Das bedeutet, dass eine Kündigung bis spätestens zum 30. November eines Jahres eingereicht werden muss, um den Mitgliedsbeitrag für das kommende Jahr zu vermeiden.

Unser Ziel ist es, allen Mitgliedern auch in Zukunft ein qualitativ hochwertiges Sportangebot zu einem fairen Beitrag zu ermöglichen. Durch die neue Beitragsstruktur möchten wir langfristig die finanzielle Stabilität des Vereins sichern und die sportlichen Aktivitäten für jede und jeden zugänglich halten. Vielen Dank für euer Verständnis und eure Unterstützung! Der Verein lebt von der Gemeinschaft und dem Einsatz jedes einzelnen Mitglieds. Lasst uns gemeinsam die Zukunft unseres Vereins gestalten und die Basis für viele weitere erfolgreiche Jahre schaffen. Falls ihr mit der neuen Beitragsstruktur nicht einverstanden seid, habt ihr die Möglichkeit, von einem Sonderkündigungsrecht zum 15.12.2024 Gebrauch zu machen. Hierfür wendet euch per E-Mail bitte an: orga@ssv-ettlingen.de.

Bei Fragen und für weitere Erklärungen könnt ihr euch an die Abteilungsleiter*innen sowie an die Geschäftsstelle wenden. Wir hoffen sehr, ihr tragt unsere Entscheidung mit und unterstützt die SSV weiterhin auf ihrem Weg. Die Vorstandschaft

Grundbeiträge
pro Jahr

Erwachsene ab 18 Jahren	144,00 € / Jahr
SeniorInnen ab 64 Jahren	108,00 € / Jahr
Kinder bis 18 Jahre	78,00 € / Jahr
Familienbeitrag	240,00 € / Jahr
Alleinerziehend	186,00 € / Jahr
Passiv	72,00 € / Jahr

Abteilungsbeiträge
pro Jahr

Basketball, Volleyball	24,00 € / Jahr
Schwimmen, Triathlon	30,00 € / Jahr
Karate, Turnen	36,00 € / Jahr
Badminton, Fußball,	45,00 € / Jahr
Handball, Leichtathletik	
Tennis, Wasserball	102,00 € / Jahr

Abt. Leichtathletik

Markus Görger siegt beim Pforzheimer Sparkassen Crosslauf



Markus Görger in schwerem Gelände
Foto: Martin Anstett

Anfang November stand für unsere Crossläufer mit dem Sparkassen Cross in Pforzheim der erste große Wettkampf der Herbstsaison auf dem Programm. Erstmals war dieser Crosslauf aufgrund des

hochkarätigen internationalen Teilnehmerfeldes sogar Teil der World Cross Country Tour. Im Hauptrennen des Tages sorgte Markus Görger, der deutsche Crosslaufmeister von

2024, für den Höhepunkt. Markus stellte wieder einmal seine Crosslauf-Qualitäten unter Beweis und siegte nach 8,8 Kilometern mit deutlichem Vorsprung in 28:09 Minuten. Gegen namhafte Konkurrenz wie Nick Jäger (LSC Höchststadt-Aisch) und Universiade-Sieger Jens Mergenthaler (LG farbteX Nord-schwarzwald) setzte sich Markus schon in der ersten Runde vom Feld ab, spulte von da an einsam seine Runden ab und vergrößerte den Vorsprung. Für die am kommenden Wochenende anstehenden Deutschen Meisterschaften, bei denen Markus seinen Titel aus dem Vorjahr natürlich gerne verteidigen möchte, war dies eine gute Vorbereitung.

Erfolgreicher Saisonabschluss für unsere Kinder

Einen erfolgreichen Saisonabschluss hatten Liz Hiemer und Luisa Deck aus der Gruppe unserer jüngsten Leichtathletik-Kids der Gruppe U8. Beide starteten bei wunderbar sonnigem Wetter am 9. November beim Karlsbader Volkslauf. Liz wurde über die 2-km-Strecke mit der Zeit von 10:50 min sehr gute Dritte. Nur knapp hinter Liz kam Luisa mit einer ebenso guten Zeit von 10:58 min über die Ziellinie. Ein toller Erfolg für die beiden!

Lauftreff Ettlingen

26. KSC-Schlossparklauf, 17.11.2024

Nach 6 Jahren Pause durch den Neubau des „BBBank Wildpark“ fand endlich wieder der beliebte Schlossparklauf statt. Alle Läufe wurden beim „Nackten Mann“ vor der Südtribüne des „BBB Wildpark“ gestartet. Der Zieleinlauf war jeweils im Stadion vor der West-Tribüne. Statt eines Laufshirts gab es im Ziel dieses Mal eine schöne Medaille für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Beim Hauptlauf über ca. 9,6 km waren bei kühlen 5 Grad und kräftigem Wind drei Runden zu bewältigen. Um 11:20 Uhr war der Start für die knapp 500 Läuferinnen und Läufer und die 50 Staffeln. Vorab fand bereits der Start für über 70 Läuferinnen und Läufer vom Jugendlauf über 3,2 km statt.

Lauftreff-Ergebnisse über 9,6 km:

Name	Zeit	Altersklasse	Rang/Altersklasse
Garcia, Markus	46:55 min	M40	27
Hamma, Jannik	49:23 min	M	43
Graf, Holger	52:20 min	M50	30
Hamma, Bernd	54:24 min	M60	13
Bollian, Katja	54:40 min	W40	19
Dehm, Isabell	1:01:22 h	W40	29

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

HSG wE : TSV Rintheim	4:36
HSG mE : HSG Walzbacht. 2	30:9
JSG wB : JSG Enztal	28:9
HSG D2 : SSC Karlsruhe	22:19
HSG H2 : SSC Karlsruhe	29:32
HSG mC : TS Durlach	27:30
HSG mB : TGS Pforzheim	41:34
ASG Egg./Leo 2 : HSG wD	20:12

SV Langensteinb. : HSG D1	23:28
HSG mA : HSG Walzbachtal	26:29
HSG H1 : HG Ofters/Schwetzw. 2	31:36

Albtal Tigers mit zwei vermeidbaren Niederlagen

Nach der Niederlage im Derby gegen Knielingen hatten die „Tigers“ sich fest vorgenommen, gegen das Perspektivteam des Drittligisten Oftersheim/Schwetzingen die Scharte wieder auszuwetzen. Die Zuschauer sahen vom Anpfiff weg eine kampfbetonte Begegnung, in der es richtig zur Sache ging. Beide Mannschaften agierten in der ersten Hälfte auf Augenhöhe. Immer wieder wechselte die Führung, aber es gelang keiner Mannschaft sich abzusetzen. Die Gastgeber bemühten sich, die Partie in den Griff zu bekommen, fanden aber vor allem im Angriff zu keiner Zeit zu ihrem System. Kurz vor dem Pausensignal nutzten die Kurpfälzer zwei Unachtsamkeiten der Hausherren zu einfachen Toren und gingen mit einer 16:19 Führung in die Pause.

Wieder einmal waren die „Tigers“ gezwungen, in die Verfolgerrolle zu schlüpfen. Da die Treffsicherheit der Job-Schützlinge zu wünschen übrigließ, fiel der „Tiges“ die Aufholjagd etwas schwer. Die schnellen und technisch versierten Gäste nutzten jeden Fehler der Gastgeber aus und bauten Ende des zweiten Drittels den Vorsprung erstmals auf fünf Treffer aus. Die HG verwaltete diesen Vorsprung mit viel Engagement bis in die Schlussphase. Ettlingen war an diesem Abend nicht in der Lage das Blatt noch einmal zu wenden. Die 31:36 Niederlage war nicht das, was sich die Mannschaft eigentlich vorgenommen hatte. Es folgt jetzt eine schwere Zeit für die „Tigers“.

Die Reserve der „Tigers“ musste in der Partie gegen den SSC Karlsruhe ohne Spielertrainer Henning Paul auskommen. Seine Jungs hatten das Geschehen über zwanzig Minuten im Griff und lagen ständig in Führung. Doch plötzlich verlor das junge Team den Faden und geriet in Rückstand. Etwa nach dem ersten Drittel drehten die Gäste das Geschehen und gaben bis zum Ende das Heft des Handelns nicht mehr aus der Hand. Der SSC gewann verdient 29:32.

Das erste Damenteam der „Tigers“ verteidigte seine weiße Weste und siegte auch in Langensteinbach. Ettlingen führt nun vor dem nächsten Gegner aus Eggenstein_Leopoldshafen.

Spielpaarungen am nächsten Wochenende Samstag, 23.11.24

09:30 TV Knielingen : HSG wE
13:00 HSG wD : PS Karlsruhe
13:00 TSV Rintheim : JSG wB
14:30 HSG mC : Rhein-NeckLöwen 2
16:00 HSG mB : SG StutWein
16:30 TB Pforzheim : HSG mA
18:00 HSG D1 : SG Eggenst.-Leo
18:15 TB Pforzheim : HSG D2
19:30 TSG Wiesloch : HSG H1
20:00 TB Pforzheim : HSG H2

Sonntag, 24.11.24

13:00 TV Bretten 2 : HSG mB
15:00 SG Heddesch. : HSG wC
16:00 SG Odenh./Unt. : HSG H3

Vorschau auf das nächste Wochenende

Am nächsten Spielwochenende sind alle Teams der „Albtal-Tigers“ im Einsatz. Dabei genießen nur vier Mannschaften Heimrecht. Das Spitzenspiel steigt am Samstag um 18:00 h in der Franz-Kühn-Halle. Die „Tigers“-Damen empfangen den hartnäckigsten Verfolger der Liga. Die Truppe von Trainer Heinemeier führt im Augenblick die Landesliga ohne Verlustpunkte an, spürt aber ständig den Atem der Verfolgerinnen aus Eggstein-Leopoldshafen im Nacken. Es wäre toll, wenn unsere Fans, die nicht mit den anderen Teams auf Reise gehen wollen, den Damen im Spitzenspiel zur Seite stehen.

Die beiden Herrenmannschaften sind am Samstag auf jeden Fall auf Wiedergutmachung aus, haben aber dicke Brocken zu bezwingen. Die Jungs um Spielertrainer Henning Paul treten um 20 Uhr in der Konrad-Adenauer-Halle Pforzheim gegen den Turnerbund an. Die Goldstädter liegen durch mehr gespielte Paarungen vor den „Tigers“. Das Oberligateam der Herren 1 hat eine noch schwierigere Aufgabe zu bewältigen. Trainer Christian Job muss sich mit seinen Jungs nach der Niederlage am Wochenende erneut mit einem Team aus der Kurpfalz auseinandersetzen. Der Tabellennachbar aus der Weinstadt Wiesloch rangiert im Moment unmittelbar vor den „Tigers“. Beide Teams weisen die gleiche Punktzahl auf. Die TSG hat nur die bessere Tordifferenz. Mannschaft und Trainer wissen also, was auf sie zukommt. In der Kurpfalz müssen die vielen technischen Fehler minimiert werden, wenn man nicht mit einem weiteren Misserfolg die Heimreise antreten möchte.

TSV Ettlingen

Sparkasse Karlsruhe sponsert neuen Trikotsatz für U18-Basketballerinnen



Mirco Böhm überreicht Trikot an Maren Zimmer
Foto: Vera Becker

Die U18-Basketballerinnen des TSV freuen sich über einen brandneuen Trikotsatz, der dank der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Karlsruhe möglich wurde. Zur offiziellen Trikotübergabe im Beratungszentrum Ettlingen erschien Individualkundenberater Mirco Böhm, der das Geschenk symbolisch an die Jugendleiterin Maren Zimmer überreichte. „Uns ist es ein großes Anliegen, den regionalen Jugendsport zu fördern und junge Talente zu unterstützen. Sport ist nicht nur gesund, sondern vermittelt auch Werte wie Teamgeist und Fairness“, betonte Mirco Böhm.

Der TSV bedankt sich herzlich für die Spende und hofft, dass die neuen Trikots die jungen Basketballerinnen zu sportlichen Höchstleistungen beflügeln werden. Dies ist nicht die erste Unterstützung der Sparkasse Karlsruhe für den TSV, und der Verein freut sich über die langjährige Zusammenarbeit und das Engagement des Sponsors für die Sportjugend in der Region.

Totengedenken und AH-Treff

Am Totensonntag, 24.11.2024, trifft sich die AH nach dem traditionellen Totengedenken (10 Uhr Friedhof Ettlingen) im Clubraum auf dem Hellberg, um die nächsten Vorhaben abzusprechen.

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U14w Vorrunde Nord 1	
TSV Berghausen - TSV Ettlingen	27:50
Landesliga Frauen	
TSG Bruchsal 2 - TSV Ettlingen 1	39:65
Kreisliga B Nord Männer	
TSG Bruchsal 2 - TSV Ettlingen 3	43:72
U18m Landesliga	
USC Freiburg 2 - TSV Ettlingen	58:63
Bezirksliga Nord Männer	
UC Heel Baden-Baden - TSV Ettlingen 2	69:64
U16w Vorrunde Nord 1	
PS Karlsruhe LIONS - TSV Ettlingen	69:38
Landesliga Frauen	
CVJM Lörrach - TSV Ettlingen 2	58:38
U14m Kreisliga Nord	
TV Bretten - TSV Ettlingen	83:43
Oberliga Baden Männer	
DJK Karlsruhe-Ost - TSV Ettlingen	61:70

Zurück in der Erfolgsspur

Nach der knappen Niederlage in der Vorwoche gegen Sandhausen kehrte die erste Herrenmannschaft des TSV Ettlingen in der Oberliga mit einem souveränen 70:61-Auswärtssieg bei der DJK Karlsruhe-Ost auf die Siegerstraße zurück.

Das Derby begann holprig für den TSV. Nach einem schwachen Start lag das Team von Coach Andreas Zimmer nach dem ersten Viertel mit 8 Punkten zurück. Die DJK überzeugte zu Beginn mit starken Distanzwürfen und stellte die Ettlinger Defense vor große Herausforderungen.

Doch die Mannschaft zeigte Moral: Mit einer aggressiven Verteidigungsarbeit gelang es, die gefährlichen Schützen der DJK zunehmend unter Druck zu setzen. Gleichzeitig brachte ein verbessertes Offensivspiel durch schnelle Fast Breaks und präzises Set Play den TSV zurück ins Spiel. So ging man mit einer knappen 3-Punkte-Führung in die Halbzeitpause.

Nach der Pause übernahm der TSV endgültig die Kontrolle. Dank einer geschlossenen Teamleistung und einer starken Defensive baute man die Führung im dritten Viertel kontinuierlich aus. Mit einer komfortablen 12-Punkte-Führung startete Ettlingen in die Crunchtime. Die Gastgeber versuchten zwar noch einmal heranzukommen, doch der TSV

ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen.

Coach Andreas Zimmer zeigte sich nach dem Spiel sichtlich zufrieden und lobte die starke Teamleistung: „Wir haben heute gezeigt, dass wir als Einheit auftreten können und in wichtigen Phasen des Spiels einen kühlen Kopf bewahren.“

Mit diesem Erfolg festigt der TSV Ettlingen den zweiten Tabellenplatz. Am kommenden Samstag empfängt das Team in der heimischen Albgauhalle die SG Mannheim – ein weiteres richtungsweisendes Spiel im Kampf um die Tabellenspitze.

DJK Karlsruhe-Ost - TSV Ettlingen 1 61 : 70

Viertelergebnisse: 26:18, 11:22, 5:12, 19:18

Es spielten: Julius Kircher (23 Punkte), Konstantin Hens (14), Laurin Daume (13), Zgjim Maxharraj (7), Fridrik Thor Stefansson (6), Nicolas Fritz (4), Oleksiy Petrenko (2), Kieron Laqua (1)

Durch defensive Meisterklasse zum Sieg

Die Damen 1 des TSV haben am Wochenende einen beeindruckenden 65:39-Sieg gegen die TSG Bruchsal eingefahren. Maßgeblich für diesen Erfolg war eine herausragende Team-Defense, die vor allem in der ersten Halbzeit das Fundament für den klaren Erfolg legte.

Bereits im ersten Viertel dominierten die Ettlingerinnen das Spielgeschehen und setzten ein deutliches Ausrufezeichen. Mit einer nahezu perfekten Verteidigung ließen sie den Gastgeberinnen kaum Chancen, sodass die TSG erst in der letzten Minute des Viertels ihren ersten und einzigen Korb erzielen konnte. Diese defensive Glanzleistung bildete die Grundlage für eine komfortable 23-Punkte-Führung zur Halbzeit.

Ein wichtiger Faktor in der ersten Halbzeit war Melina Kleinhans, die mit schnellen und zielstrebigem Aktionen zum Korb glänzte und 12 Punkte beisteuerte. Ihr Engagement sorgte dafür, dass das Spiel frühzeitig auf die Ettlinger Seite kippte.

Auch nach der Pause blieben die Gäste das dominierende Team. Im dritten Viertel setzten die Damen 1 ihre offensive Schlagkraft fort und bauten ihren Vorsprung mit einem Viertelergebnis von 23:13 weiter aus. Besonders hervorzuheben ist Marlene Riemer, die allein in diesem Abschnitt 11 Punkte erzielte und damit den Vorsprung auf 33 Zähler ausbaute.

Zwar ging das letzte Viertel an die TSG Bruchsal, doch dies hatte keine Auswirkungen auf den souveränen Sieg der Ettlingerinnen. Mit einer Differenz von 26 Punkten sicherte sich das Team von Trainer Denis Raible einen deutlichen und verdienten Auswärtserfolg. Eine herausragende Leistung zeigte einmal mehr Kira Schakimov, die mit 22 Punkten erneut zur Topscorerin avancierte und ihrem beeindruckenden Saisonschnitt von 21,6 Punkten pro Spiel alle Ehre machte.

Der Sieg war ein Ergebnis starker Teamarbeit, insbesondere in der Defensive, und zeigt, dass die Damen 1 des TSV Ettlingen sowohl offensiv als auch defensiv auf höchstem Niveau agieren. Mit diesem Erfolg bleibt

das Team weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze und blickt voller Zuversicht auf das nächste Spiel gegen Lörrach, wo sie die Tabellenführung verteidigen wollen.

TSG Bruchsal 2 - TSV Ettlingen 1 39 : 65

Viertelergebnisse: 2:14, 7:18, 13:23, 17:10

Es spielten: Kira Schakimov (22 Punkte), Marlene Riemer (17), Melina Kleinhans (12), Meike Müller (6), Lena Weigel (4), Nelly Becker (2), Caroline Riemann (2), Anja Becker, Shirley Kim Braun und Louisa Krausz

Damen 2 verliert in Lörrach

Im Auswärtsspiel gegen Lörrach mussten die Damen 2 des TSV Ettlingen eine Niederlage hinnehmen. Nach einem starken ersten Viertel, in dem die Mannschaft besonders offensiv überzeugen konnte, gelang es leider nicht, das Niveau über die restliche Spielzeit hinweg zu halten. Schwächen in der Offensive prägten den weiteren Verlauf der Partie, sodass sich das Team trotz einer engagierten Leistung geschlagen geben musste.

Positiv hervorzuheben sind die Leistungen von Silia Gmeinwieser und Saya Murakami, die als Topscorerinnen für wichtige Akzente sorgten. Nun gilt es, die gewonnenen Erkenntnisse in die nächsten Spiele mitzunehmen und an den Schwächen zu arbeiten.

CVJM Lörrach - TSV Ettlingen 2 58 : 38

Viertelergebnisse: 8:15, 17:6, 20:4, 13:13

Es spielten: Silia Gmeinwieser (16 Punkte), Saya Murakami (9), Nadja Hog (8), Stephanie Antic (2), Natalie Jehle (2), Josefine Reiser, Astrid Kiesecker und Katharina Schoppik

Ettlingens „DRITTE“ dominiert in Bruchsal

Am vergangenen Samstag trat die dritte Herrenmannschaft des TSV Ettlingen zum Auswärtsspiel bei der TSG Bruchsal 2 an – und das stilvoll mit dem neuen Vereinsbus „E.T.“. Trotz eines holprigen Starts mit einigen kleinen Fehlern fand das Team schnell in seinen Rhythmus. Mit starkem Teamspiel und einer stabilen Defensive konnte sich die „Dritte“ Stück für Stück absetzen. Zur Halbzeit stand bereits eine verdiente 31:25-Führung auf der Anzeigetafel.

Im dritten Viertel drehte der TSV dann richtig auf. Mit aggressiver Verteidigung und variantenreichem Offensivspiel schraubten die Gäste die Führung auf beeindruckende 33 Punkte. Die Bruchsaler fanden keine Mittel mehr, um den Lauf der Ettlinger zu stoppen. Am Ende stand ein klarer 72:43-Erfolg zu Buche, der die Überlegenheit des TSV Ettlingen 3 eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Nun richtet sich der Blick auf das kommende Wochenende: Am Samstag um 09:15 Uhr erwartet die „Dritte“ in der heimischen Halle den aktuellen Tabellenführer aus Durmersheim. Ein echtes Topspiel, bei dem das Team die starke Form bestätigen möchte.

Kommt vorbei und feuert die Jungs an!

TSG Bruchsal 2 - TSV Ettlingen 3 72 : 43

Viertelergebnisse: 12:23, 13:8, 8:19, 10:22

Es spielten: Moritz Weber (24 Punkte), Yannick Edelmann (18), Kevin Bauer (14), Daniel Koch (6), Marc Seidler (5), Daniel Hör (4), Linus Langer (1) und Markus Kubutat

Vorschau

Großer Heimspieltag am Samstag, 23.11.24, in der Albgauhalle:

09:15 **Kreisliga B Nord Männer**

TSV Ettlingen 3 - TuS Durmersheim

09:15 **U16w Vorrunde Nord 1**

TSV Ettlingen - TSG Bruchsal 2

09:15 **U12 Kreisliga B Nord**

TSV Ettlingen w - UC Heel Baden-Baden m

11:15 **Landesliga Frauen**

TSV Ettlingen 2 - Goldstadt Baskets 2

11:15 **U12 Kreisliga A Nord**

TSV Ettlingen m - SG Eichenkreuz KA

13:15 **U18m Landesliga**

TSV Ettlingen - UC Heel Baden-Baden

13:15 **U14w Vorrunde Nord 1**

TSV Ettlingen - TSG Bruchsal 2

15:15 **Bezirkliga Nord Männer**

TSV Ettlingen 2 - TSV Graben

15:15 **U18w Landesliga**

TSV Ettlingen - TSG Bruchsal

17:30 **Oberliga Baden Männer**

TSV Ettlingen 1 - SG Mannheim 2

19:30 **Landesliga Frauen**

TSV Ettlingen 1 - CVJM Lörrach

Basketball-Jugend

U18-Jungs bezwingen ungeschlagenen USC Freiburg

Am vergangenen Samstagabend stand für die U18-Jungs des TSV eine echte Herausforderung an: ein Auswärtsspiel gegen den bis dato ungeschlagenen USC Freiburg. In einer spannungsgeladenen Partie bewies das Team großen Kampfgeist und holte einen hart erarbeiteten Sieg mit fünf Punkten Vorsprung. Von Beginn an zeigten sich die Freiburger als körperlich starkes Team, das vor allem unter dem Korb dominierte. Das TSV-Team hatte zunächst Schwierigkeiten, sich gegen die robuste Spielweise der Gastgeber zu behaupten. Doch durch eine kluge Umstellung in der Defense gelang es, den Druck der Freiburger besser zu kontrollieren und sich Schritt für Schritt in die Partie zu kämpfen. In der Offensive war es Philipp, der mit starken Aktionen und klugen Plays immer wieder Akzente setzen konnte. Dank seiner Leistung blieb das TSV-Team trotz der anfänglichen Schwierigkeiten im Spiel und ließ sich nicht abschütteln.

Doch Mitte des dritten Viertels schien das Spiel zu kippen. Nach einem kurzen Einbruch lag das TSV-Team plötzlich mit zehn Punkten zurück. An diesem Punkt bewiesen jedoch die Bankspieler Nils und Constantin ihre Klasse: Beide kamen ins Spiel und erwischten einen „Sahnetag“, sowohl in der Defensive als auch in der Offensive. Durch starkes Ausboxen, wichtige Steals und unermüdlichen Einsatz spielten sich die Jungs in einen wahren Rausch. Die Defense stand wie eine Wand, und im Angriff nutzte das Team konsequent seine Chancen. Vor den zahlreichen Zuschauern in der Freiburger Halle drehte der TSV das Spiel und sicherte sich am Ende einen verdienten Sieg von 58:63.

Coach Andreas Zimmer zeigte sich nach dem Spiel begeistert: „Die gesamte Mannschaft

hat heute eine unglaubliche Leistung gezeigt. Besonders beeindruckend war, wie wir in der entscheidenden Phase des Spiels von der Bank profitieren konnten. Es zeigt sich immer wieder, wie wichtig eine breite Bank in intensiven Spielen ist.“

Der Jubel kannte nach dem Schlusspfiff keine Grenzen – ein verdienter Triumph gegen einen bis dahin unbesiegten Gegner und ein Beweis für die Stärke und den Teamgeist der TSV-Jungs!

USC Freiburg 2 - TSV Ettlingen 58:63

Viertelergebnisse: 20:18, 13:13, 14:15, 11:17

Es spielten: Philipp Ahrens (23 Punkte), Marc Zimmer (8), Laurenz Christiansen (7), Nils Schäfer (7), Constantin (7), Amar Meric (4), Alexander Sharf (4), Anoj Anpalakan (3) und Deniz Lang.

Deutlicher Rückspielsieg in Bruchhausen

Auch im Rückspiel gegen den TSV Berghausen ließen die U14-Mädels des TSV Ettlingen nichts anbrennen und feierten einen souveränen 27:50-Auswärtssieg. Damit festigten sie ihren zweiten Tabellenplatz in der Liga. Topscorerinnen des Spiels waren erneut Milla Kiesecker und Mika Murakami, die mit jeweils beeindruckenden 22 Punkten ihre Klasse unter Beweis stellten. Doch auch das restliche Team überzeugte mit einer geschlossenen und fokussierten Mannschaftsleistung.

TSV Berghausen - TSV Ettlingen 27:50

Viertelergebnisse: 4:13, 6:14, 7:12, 10:11

Es spielten: Milla Kiesecker (22 Punkte), Mika Murakami (22), Victoria Frey (4), Ana Pranjic (2), Nele Mantke, Leni Reiser und Mala Runge.

TSC Sibylla Ettlingen

Gelungener Auftakt in der A Klasse

Nach der Vizelandesmeisterschaft und dem Aufstieg in die A-Klasse im September, tanzten Gabi und Martin Roßwag ihr zweites Turnier in der A-Klasse in Einhausen bei Lorsch. In einem starken Starterfeld bei 8 Paaren erreichten sie gleich das Finale und konnten dort mit einem dritten Platz im Quickstep, dem zweiten Platz im Slowfox, Tango und Langsamen Walzer und einem ersten Platz im Wiener Walzer summarisch den zweiten Platz in der Gesamtwertung sichern. Neben den ersten Punkten gab es somit schon die erste Platzierung.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!



Siegerehrung

Foto: M. Roßwag

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Jubiläumsball im Rittersaal des Schlosses



Tanzen im Barockschloss, faszinierende Shows, ein Super DJ – zwischen Kristallkronleuchtern und Lightshow erlebten die Gäste des TSC Blau-Weiß einen unvergesslichen Abend zum 40. Jubiläum.

Susanne Stiller, 1. Vorsitzende des Vereins, eröffnete den Ball und spannte den Bogen von der Gründung 1984 bis zum heutigen etablierten Tanzclub. OB Johannes Arnold überbrachte nicht nur die Glückwünsche der Stadt, sondern war zusammen mit seiner Frau auch tanzfreudiger Gast des Balles.

Tanzrunden der Ballgäste mit Latein- und Standardtänzen wechselten sich mit dem vielseitigen Showprogramm, das von Trainer Michael Grether zusammengestellt und präsentiert wurde, ab.

Steptanz mit Sabine Rosner von den Fun Tappers in Karlsruhe und die Showdance-Crew MDC des Tanzsportzentrums Calw faszinierten die Gäste mit ihren Shows aus weiteren Bereichen des Tanzsports.

Die drei Latein-Turnierpaare des Clubs zeigten das erfolgreiche Ergebnis ihres intensiven Trainings und der Applaus für die Tänzer aus den eigenen Reihen war groß. Stephan und Gaby Schnittger tanzten eine Samba und eine Rumba, Thorsten Löwenberger und Petra Nitsch einen Cha-cha-cha und einen Paso Doble, und Markus Ritterbach und Martina Gorenflo erhöhten das Tempo mit einem Jive. Alle waren sich einig – es sah klasse aus, was sie gezeigt haben, und es macht Spaß zu sehen, wie viel Freude sie daran haben.

Wie stolz der Club sein kann, Trainer zu haben, die selbst aktiv Weltklasse turniertanzen zeigte die Show von Roland Tines und Heidrun Puskas (TC Der Frankfurter Kreis) mit faszinierendem Standardtanz. Scheinbar schwebend vollendeten die beiden ihre wunderschönen Figuren und Posen, die fast einer szenischen Inszenierung glichen.



Eleganz, Körperspannung und Choreographie des Weltklasse-Latein-Paares Razvan Dumitrescu und Jacky Joos vom TSC Schwarz-Weiß in Pforzheim ließen das Publikum kurzfristig verblüfft erstarren, anders kann man es nicht formulieren. Ihr atemberaubender Tanz löste frenetischen Beifall aus und eine Zugabe musste sein.

Ein Line Dance zum Song „Self Control“ von Laura Branigan aus dem Gründungsjahr 1984 brachte alle Paare „auf den Marmor“.

DJ Thorsten Löwenberger, auch Sportwart des Vereins, übte seine gelungen einfache Choreografie mit allen ein, und der Vintage-Ausflug in die 80er war sehr vergnüglich.



Fotos: TSC Blau-Weiß

Ehrungen durften natürlich nicht fehlen – Renate Bender als Gründungsmitglied noch aktiv im Verein und Traudel Lenz als langjährigstes Mitglied, Michael Grether mit 38 Trainerjahren – herzlichen Glückwunsch!

Lecker war das Fingerfood-Buffet vom Türkischen Frauenverein und die köstlichen mitgebrachten Desserts der Gäste, wunderschön die floralen Arrangements mit Kerzen und Lichterglanz des Dekoteams – wirklich erstaunlich, was ein kleiner ehrenamtlicher Vorstand mit Unterstützung weiterer Helfer aus dem Club auf die Beine stellen kann – einen unvergesslichen Jubiläumsball!

TSG Ettlingen

Rückblick Turnierwochenende in Reilingen

Am ersten Wochenende im November tanzten unsere Aktiven auf dem Turnier in Reilingen. Wie immer startete unsere **Rubingarde** am Samstagmorgen als Erste in das Turniergehehen. Leider ging es für unsere Marsch-Rubinchen spontan mit einer Tänzerin weniger auf die Bühne. Nichtsdestotrotz konnte man sehen, woran in den letzten Trainings gefeilt wurde und alle freuen sich schon jetzt darauf, beim nächsten Mal wieder vollzählig zu sein. Auch im Schautanz konnte man sehen, dass unsere Rubinchen im Training fleißig waren und so wurden sie mit einem tollen 4. Platz belohnt. Jetzt heißt es dran bleiben und weiter motiviert trainieren.

Am Nachmittag folgte dann unsere **Smaragdgarde**. Auch sie ging zuerst im Marsch an den Start. Die Aufregung war wieder groß, aber die zusätzliche Arbeit in den letzten Wochen zahlte sich aus und unsere Marsch-Smaragde wurden mit einer unglaublichen Punktesteigerung von 19 Punkten im Vergleich zum letzten Turnier belohnt. Anschließend hieß es, sich für den Schautanz fertig zu machen! Mit einem schönen Tanz konnten die Mädels

an die Leistung von Ettlingen anknüpfen. Auch hier gilt nun das Motto: weiter ausfeilen, damit die Feinheiten an den kommenden Turnieren noch besser klappen.

Selbstverständlich waren auch unsere **Solisten** an diesem Samstag mit dabei. Nach einer kurzen Umziehpause ging es für unsere **Leonie** an den Start. Sie konnte ihre Leistung deutlich verbessern und erhielt somit auch ihre wohlverdienten Punkte.

Zu später Stunde durfte dann auch unsere **Nila** ihr Können zeigen. Sie präsentierte einen sehr schönen Tanz und konnte sich so auch über eine kleine Punktesteigerung freuen.

Am Sonntag hieß es dann für unsere **Saphirgarde** Vollgas geben. Leider wurden unsere Mädels jedoch gebremst. In den vergangenen Wochen gab es ein paar Verletzungsfälle bei den Saphiren, weswegen sie kurzfristig ihren Marschtanz abmelden mussten. Wir wünschen an dieser Stelle gute Genesung an alle! Dafür gingen unsere Mädels umso motivierter mit dem Schautanz an den Start. Nach dem gemeinsamen Anschauen der Gardes, ging es zum Durchtanzen und Fertigmachen. Die Mädels präsentierten schließlich einen sicheren Tanz auf der Bühne und konnten somit ebenfalls an ihre Leistung von Ettlingen anknüpfen. Gemeinsam wird nun in den kommenden Trainings weiter an der Choreografie gefeilt.

Am Sonntag wurde es aber auch für unsere **Kiara** spannend, denn sie zeigte das erste Mal in dieser Kampagne ihren neuen Mariechentanz. Mit Startnummer 20 strahlte Kiara in ihrem neuen Kostüm auf der Bühne und legte einen tollen Einstand hin.

Wir blicken somit zurück auf ein Wochenende voller toller Auftritte unserer Aktiven, die uns einmal mehr bei einem Turnier des Bund Deutscher Karneval vertreten haben. Bedanken wollen wir uns daher in erster Linie bei all unseren Tänzerinnen und Tänzern und deren Teams: **Wir sind stolz auf euch**, bewundern eure Leistungen und freuen uns schon auf viele Tänze mehr bei den kommenden Turnieren. Ein großes **Dankeschön** geht außerdem an unsere **mitgereisten Eltern und Fans** für die tolle Unterstützung aus dem Zuschauer-raum! Wir sind gespannt, was das nächste Turnier für uns bereithält.

Ski-Club Ettlingen

U9 Tennismannschaft startet erfolgreich in die Hallensaison

Die junge U9 des Ski-Clubs hat mit einem vielversprechenden Auftakt in die Hallensaison 2024/2025 begeistert. Am vergangenen Wochenende fand das erste Mannschaftsspiel in der neuen Saison statt, und die jungen Talente zeigten sehr gute Leistungen auf dem Platz. Mit gestärktem Rücken durch die Familien und Trainer konnten die Kinder bereits in den ersten Spielen ihr Können unter Beweis stellen und sicherten sich frühzeitig den 5:3-Sieg gegen den TC Bischweier. Mit viel Einsatz, Teamgeist und einer positiven

Einstellung gewannen sie mehrere Matches und sicherten sich wertvolle Punkte für die Gesamtwertung. Mit dem Schwung aus diesem erfolgreichen Start sind die Spieler motiviert, weiterhin hart zu trainieren und ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Die U9 Tennismannschaft ist auf einem guten Weg und wird sicherlich noch viele spannende Momente erleben.



Fördergemeinschaft Skiclub Ettlingen

Mitgliederversammlung am 12. November

Bei der Mitgliederversammlung 2024 der Fördergemeinschaft konnten wir berichten, dass wir mittlerweile 100 Mitglieder in unserer Gemeinschaft haben. Dies zeigt das große Interesse und die Unterstützung, die unser Verein genießt.

Der Finanzbericht, den unser Schatzmeister Günter Straub vorstellte, wurde von den Mitgliedern einstimmig angenommen und bestätigte eine solide finanzielle Basis, die unsere zukünftigen Projekte sichert.



Steffi Rapp

Foto: Wolfgang Bremer

Ein Highlight des Jahres waren das Sommer- und das Herbst-Tenniscamp, über das Steffi Rapp berichtete. Die Veranstaltungen fanden auf den Tennisplätzen des Ski-Clubs Ettlingen statt und stießen auf enormen Zuspruch: Mehr als 30 Kinder und Jugendliche nahmen jeweils daran teil. Steffi Rapp engagierte sechs Trainerinnen und Trainer sowie zahlreiche freiwillige Eltern, um die jungen

Tennistalente über drei Tage hinweg zu betreuen und mit abwechslungsreichem Training zu begeistern. (Weitere Informationen dazu im Bericht der Fördergemeinschaft im Amtsblatt Nr. 31 vom 1. August 2024)

Als Anerkennung und Dank für ihren unermüdlichen Einsatz erhielt Steffi Rapp unter dem Applaus der Anwesenden einen Blumenstrauß. Ihr Engagement ist ein wesentlicher Bestandteil des Erfolgs unserer Jugendarbeit.

Ein weiteres Thema der Mitgliederversammlung war die Planung für das kommende Jahr, in dem die beiden Tenniscamps eventuell auf Ganztagesveranstaltungen erweitert werden sollen.

Wir freuen uns auf ein aktives und erfolgreiches Jahr 2025 und danken allen Mitgliedern für ihre Unterstützung.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Freizeit-Tischtennis am 24.11.

Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischauen. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Spieltagsrückblick

Im Spiel gegen das Tabellenschlusslicht vom TTC Weinheim erkämpfte sich die erste Mannschaft zwei wichtige Punkte. Den Grundstein dazu legten die Doppel, welche Shim/Fürst und Gaiser/Füllner jeweils erfolgreich bestritten.

Im ersten Einzeldurchgang zog Jonas Fürst den Kürzeren, ehe Joon Shim souverän nach drei Sätzen gewann. Auch Jonathan bestimmte seine Partie bis zum Stand von 2:1-10:3 und nutzte schlussendlich seinen 12. Matchball (17:15). Christoph Füllner hingegen erwischte keinen guten Start und fand beim 0:3 nicht in seine Partie.

Zu Beginn der zweiten Runde überrollte Joon auch die gegnerische Nummer eins und erhöhte den Zwischenstand auf 5:2. Der Sieg war zum Greifen nah und nach den 2:0-Satzführungen von Jonas und Jonathan nur noch Formsache. Doch die plötzlich auftrumpfen den Gegner gepaart mit einer Portion Spielpech kipten die Begegnungen zugunsten des Heimteams aus Weinheim.

Dadurch fiel die Entscheidung im letzten Spiel, welches seinen dramatischen Höhepunkt im finalen fünften Satz fand. In diesem behielt Christoph trotz 3:7-Rückstand die Nerven und führte seine Mannschaft zum umjubelten 6:4-Erfolg.

Damit reiht sich die erste Mannschaft mit 7:5-Punkten im Mittelfeld der Oberliga ein und hat mit teilweise drei Spielen weniger gute Chancen auf eine vordere Platzierung.

Oberliga

TTC 1946 Weinheim II **4:6** Herren I

Verbandsklasse

Herren II **9:3** FV Wiesental

Verbandsklasse

Herren III **9:4** TSV Karlsdorf

Bezirksklasse

ASC Grünwettersbach V **9:5** Herren IV

Herren IV **9:7** TTC Forchheim

Kreisliga

TTC Forchheim II **9:3** Herren V

Kreisklasse B

Herren VI **9:2** ASC Grünwettersbach VIII

Jungen 19 Verbandsklasse

TTC Edingen-Neckarhausen **8:5** Jugend I

Schüler Verbandsliga

TTV Weinheim-West **2:8** Schüler I

Jungen 15 Kreisliga

Schüler II **5:5** TTC Weingarten

Spieltagsvorschau

Am kommenden Doppelspieltag empfängt die erste Mannschaft am Samstag (18 Uhr) zunächst den TTC Odenheim, ehe am Sonntag (14 Uhr) die Gäste aus Gröningen-Satteldorf anreisen. In den letzten beiden Heimspielen der Vorrunde will das Team weitere Positionen gutmachen und freut sich dabei über zahlreiche Unterstützer.

Freitag, 22. Nov., 20 Uhr

TTC KA-Neureut II : Herren IV

Freitag, 22. Nov., 20 Uhr

TTC Forchheim III : Herren VI

Samstag, 23. Nov., 14 Uhr

Schüler I : DJK Unterbalbach

Samstag, 23. Nov., 15 Uhr

VSV Büchig II : Jugend II

Samstag, 23. Nov., 17 Uhr

TTC Reihen : Herren III

Samstag, 23. Nov., 18 Uhr

Herren I : TTC 95 Odenheim

Sonntag, 24. Nov., 10:30 Uhr

TTC Weingarten : Schüler II

Sonntag, 24. Nov., 14 Uhr

Herren I : SpVgg Gröningen-Satteldorf

Sonntag, 24. Nov., 14 Uhr

Herren A Pokal - Halbfinale

VSV Büchig : Herren III

Montag, 25. Nov., 20:30 Uhr

SG-Beiertheim/PSK : Herren IV

Herzlichen Dank an Erik Lang und Aleksandrs Gumenkus!

Ein großes Dankeschön gilt Erik und Aleks, die vergangene Woche zwei neue Joola-Tische zusammenggebaut haben.

Ettlinger Keglerverein e.V.

7. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

SG Ettlingen – TSV Denkendorf

1:7

(3473:3593)

Am vergangenen Samstag empfingen unsere Männer die Mannschaft aus dem schwäbischen Denkendorf. Am Start entwickelte sich ein enger Kampf. Sowohl René Zesewitz (601 Kegel) wie auch Dieter Ockert (604 Kegel) mussten trotz ihrer guten Leistung am Ende beide knapp ihre Mannschaftspunkte abgeben. Mit einem Rückstand von 18 Kegel

schickten sie das Mittelpaar auf die Bahn. Hier fand Thomas Speck (554 Kegel) nicht richtig ins Spiel und musste seinen MP knapp abgeben. Patrik Grün hingegen konnte mit guten 609 seinen Mannschaftspunkt sichern. Den Rückstand konnten sie in einen knappen Vorsprung von 5 Kegel drehen. Nun lag es am Schlusspaar, die notwendigen Punkte zu erspielen. Pascal Ochs zeigte mit 584 Kegel eine gute Leistung, konnte aber den tagesbesten Spieler der Gäste ebenso wenig punkten wie auch Christian Rosche (521 Kegel), der keinen guten Tag erwischte. Mit einer deutlichen Niederlage rutschten unsere Männer auf den 6. Tabellenplatz ab.

Baden-Württemberg-Liga Frauen Vollkugel Ettlingen – KSV Hölzlebruck

6:2 (3309:3235)

Am vergangenen Sonntag erwarteten unsere Frauen die Mannschaft aus dem südbadischen Titisee-Neustadt. Am Start konnte sich Monika Humsch (588 Kegel) ihren MP erst auf der letzten Bahn sichern, während Katharina Emmerling (506 Kegel) ihren MP abgeben musste. Mit einem Rückstand von 27 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Hier konnten sowohl Tabea Thies (564 Kegel) wie auch Angelina Emmerling (529 Kegel) sich ihre MP deutlich sichern und den Rückstand in einen Vorsprung von 68 Kegeln umwandeln. Silke Oßwald (555 Kegel) sicherte sich auf der letzten Bahn noch ihren MP, während Sabine Speck (567 Kegel) ihren MP am Ende äußerst knapp abgeben musste. Da unsere Frauen die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis erspielten, stand am Ende ein deutlicher Sieg zu Buche.

8. Spieltag

Landesliga 1 Männer

SG Ettlingen 2 – SG Kronau/Hambrücken 1

2:6 (3363:3435)

Gegen die stark aufspielenden Gäste taten sich unsere Männer zeitweise schwer und mussten von Beginn an gegen einen Rückstand kämpfen.

Es spielten: Peter Kafka 582 Kegel (1MP), Sigmund Kull 562 Kegel (1MP), Markus Lauinger 562 Kegel, Justin Kull 558 Kegel, David Rein 557 Kegel und Miroslav Pesko 542 Kegel

Bezirksoberliga Männer

SG Ettlingen 3 – SG Kronau/Hambrücken 2

3:5 (3151:3290)

Trotz guter Einzelergebnisse konnten unsere Männer die Niederlage nicht verhindern.

Es spielten: Ivan Lovakovic 598 Kegel (1MP), Daniel Mackert 550 Kegel (1MP), Siegfried Penski 541 Kegel (1MP), Wilfried Lauterbach 535 Kegel, Roland Grün 522 Kegel und Justin Kull/Uwe Schnase 405 Kegel

4er-Liga Süd Gemischt

SG/Vollkugel Ettlingen 4 – Stolzer Kranz Walldorf 3

4:2 (2074:2022)

Im Spiel gegen die Männer aus Walldorf zeigten unsere Spielerinnen und Spieler eine solide Leistung und sicherten sich so den Sieg. Es spielten: Birgit Eberle 549 Kegel (1MP), Josip Grguric 541 Kegel (1MP), Albrecht Burkhard 496 Kegel und Marika Lutz 488 Kegel

Vorschau auf das nächste Wochenende:

Sa., 15:30 Uhr: SG Ettlingen 3 – Adler Neckargmünd 1

Schützenverein Ettlingen

2. Wettkampf der 1. Luftgewehr Mannschaft

Am 10.11. begrüßte die 1. Luftgewehrmannschaft des SV Ettlingen die Gäste vom KKS Bauerbach 1 bei sich in Ettlingen.

Nach einem spannenden Kampf um den Sieg musste sich die Mannschaft des SV Ettlingen am Ende mit 2:3 geschlagen geben.

An Position 1:

Jennifer Tillner 99-95-99-97 390 Ringe gegen Julia Schäfer 96-97-96-97 386 Ringe

An Position 2:

Ursula Tillner 93-97-94-92 376 Ringe gegen Franziska Schwebel 96-97-95-96 384 Ringe

An Position 3:

Corvin Petersen 94-92-94-92 372 Ringe gegen Kerstin Jänsch 97-96-95-97 385 Ringe

An Position 4:

Jule Spahic 93-96-95-93 377 Ringe gegen Lukas Oppermann 93-90-91-94 368 Ringe

An Position 5:

Jens Tillner 93-91-91-93 368 Ringe gegen Tristan Schwebel 95-94-92-92 373 Ringe

Sieg beim 2. Wettkampf der 1. Luftpistolenmannschaft

Zum 2. Rundenwettkampf fuhren unsere Schützen am 16.11.2024 zum SC Wolfartsweier 3.

Auch diesen Wettkampf konnten unsere Starter mit einem Ergebnis von 1037:985 Ringe wieder erfolgreich bestreiten:

Heimverein: SC Wolfartsweier 3

Gastverein: SV Ettlingen 1

Austragungsort: Vereinsheim SC Wolfartsweier Einzelwertung Heimverein:

Missy, Roland 87-82-87-79 335 Ringe
Kleineidam, Karin 81-85-87-77 330 Ringe

Kleineidam, Uwe 86-86-70-78 320 Ringe
Gesamtergebnis SC Wolfartsweier 3:

985 Ringe

Einzelwertung Gastverein:

Bronner, Tobias 92-90-93-92 367 Ringe

Büttner, Louise 86-81-87-82 336 Ringe

Schumacher, Axel 82-86-85-81 334 Ringe

Gesamtergebnis SV Ettlingen 1: **1037 Ringe.**

AK Beilke, Harald 87-81-77-88 333 Ringe.

AK Scherpe, Michael 70-82-80-86 318 Ringe

Kreishenabend des Sportschützenkreises 12 Karlsruhe:

Venanzio Scatamaccia neuer Kreiskönig

Am vergangenen Freitag, 15. November fand der Kreishenabend des Sportschützenkreises in der Gaststätte Schützenhaus statt. Traditionell wurden an diesem Abend verdiente Sportler und Schützen geehrt und die neue Kreiskönigsfamilie proklamiert.

Von unserem Verein erhielt Brigitte Graf für ihren 1. Platz Luftpistole Auflage und 2. Platz KK Gewehr Auflage – beide bei den Deutschen Meisterschaften in Hannover – eine Erinnerungsmedaille. Ebenso wurde Willi Graf

für den 3. Platz der DM mit dem KK Gewehr mit einer Erinnerungsmedaille belohnt.

Mit der Ehrennadel in Silber des Sportschützenkreises wurde Marion Marmein für 10 Jahre Oberschützenmeistertätigkeit und ihren Einsatz für den Kreis geehrt.

Vom Badischen Sportschützenverbandes erhielt Willi Graf die Ehrenspange „Großer Greif in Silber“. Er ist seit 1985, unter anderem bei Landesmeisterschaften als Wettkampfrichter und Aufsicht, für den Verband tätig.

Den Bechtel-Wanderpokal für herausragende sportliche Leistungen, wurde unserer Schützin Brigitte Graf überreicht.

Der Höhepunkt des Abends war die Proklamationen der neuen Kreiskönigsfamilie. Welch eine Überraschung für unseren Nino: Er gab vor Beginn der Kreismeisterschaft den besten Kreiskönigsschuss ab und wurde somit neuer Kreisschützenkönig.

Herzlichen Glückwunsch unser König Venanzio Scatamaccia.

Mit Blumen und einer Flasche Wein wurde zum Schluss der Ehrungen unserem Wirtsehepaar Popi und Antonios für die gute Bewirtung gedankt.



König; Venanzio Scatamaccia ; Königin; Nicole Waßmer
Foto: M. Marmein

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Klarer Sieg für FT Freiburg

Gegen die Tabellenführerinnen vom FT Freiburg mussten die Damen 1 der VSG Ettlingen/Rüppurr eine deutliche 0:3-Niederlage (20:25, 17:25, 16:25) hinnehmen.

Bereits vor Spielbeginn fiel Emi Diakoumopoulos wegen Kreislaufproblemen aus, und auch während des Spiels kam die VSG nur schwer ins Spiel. Die cleveren Lobs und kurzen Aufschläge der Freiburgerinnen setzten

die Annahme der VSG unter Druck und erschweren den Spielaufbau. Als Außenangreiferin Clara Gescher nach einer Kollision ausfiel, fehlte schließlich der Glaube an eine Wende.

Am kommenden **Sonntag, 24. November, um 16:30 Uhr** empfängt die VSG den MTV Ludwigsburg und will zurück in die Erfolgspur.

Albgau Big Band

Absage Auftritt Sternlesmarkt

Leider müssen wir unseren bereits im Amtsblatt angekündigten Auftritt bei der Eröffnung des Sternlesmarktes in Ettlingen am 28.11.2024 aus beruflichen und krankheitsbedingten Gründen absagen. Wir hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Dafür freuen wir uns umso mehr, wenn Sie uns am Adventssamstag, 7.12. bei der Weihnachtsaktion „Klingender Advent – Musizieren auf der Kaiserstraße“ von 12 bis 14 Uhr besuchen, verweilen und den Musiker*innen unserer Big Band zuhören!

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Larissa Wäsby bei den Weihnachtskonzerten 7. + 8. Dezember in Ettlingenweier

Am 7. + 8. Dezember geben wir um 17 Uhr ein Weihnachtskonzert in der St. Dionysius Kirche Ettlingenweier.

Einer unserer Gäste ist die Sopranistin Larissa Wäsby. Wir hatten bereits vor gut 10 Jahren einen Auftritt mit ihr, u. a. mit ihrer atemberaubenden Darbietung von „I will always love you“.



Larissa Wäsby, Sopran

Foto: Wäsby

Ihre Karriere hat sie mittlerweile u. a. an die Hamburger Staatsoper, an das Festspielhaus Baden-Baden und an die Semperoper Dresden geführt. Zu ihrem Repertoire gehören berühmte Rollen wie die Ida aus J. Strauß' Die Fledermaus, die Barbarina aus Mozarts Le nozze di Figaro, die Frasquita aus G. Bizets

Carmen und die bezaubernde Papagena aus Mozarts Zauberflöte. Wir sind sehr glücklich, sie für die Weihnachtskonzerte wieder gewinnen zu können.

Weitere Gäste sind der junge Tubist Fabian Körner und der Jugendchor der Volksschauspiele Ötigheim unter der Leitung seiner Dirigentin Maria Bagger. Dirigiert wird das Orchester von Bernard Bagger.

Die Kirche St. Dionysius bietet mit ihrem Ambiente und dem großen, barocken Altar einen idealen Rahmen für ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert.

Bei unserem letzten Weihnachtskonzert in Ettlingenweier war die Kirche übervoll. Wir haben uns daher entschlossen, neben dem bereits für den 7.12. geplanten Termin das Konzert noch einmal am 8.12. zu geben. Besetzung und Programm sind bei beiden Terminen identisch. Aufgrund der Beliebtheit unserer Konzerte empfehlen wir frühzeitiges Erscheinen.

Wo? Kirche St. Dionysius Ettlingenweier, Ettlingerstr. 22 76275 Ettlingenweier

Wann? Beginn um 17 Uhr. Einlass ab 16:30. Dauer ca. 1:15, keine Pause

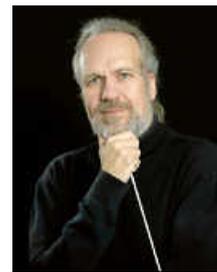
Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um Spenden für das Orchester wird gebeten.

Ökumenische Philharmonie

Neujahrskonzert am 5. Januar - Aranowski dirigiert Brahms

Plakat: privat

Johannes Brahms, der als einer der größten Symphoniker der Musikgeschichte gilt, äußerte einmal: „Eine Symphonie ist seit Haydn kein bloßer Spaß mehr, sondern eine Angelegenheit auf Leben und Tod.“ Unsere langjährigen Konzertbesucher kennen unsere Neujahrskonzerte bereits als Veranstaltungen mit eher nachdenklichen und tiefgründigen Programmen. Gerade zum Jahreswechsel bietet es sich an, fernab jeder Zerstreung Bilanz zu ziehen: Was ist gewesen? Was wird kommen?



Frank Christian Aranowski

Foto: Ervin Filipich
Unserer Tradition gemäß werden wir mit seinen Symphonien Nr. 3 und 4 zwei großartige Werke präsentieren, die diesen Fragen mit aller Ernsthaftigkeit und Dramatik, aber auch mit berückender Schönheit, Anmut und Zuversicht auf den Grund gehen. Aus der Dritten klingen „Glück und Leid, Einsamkeit und Überwindung, Verzicht und unendliche Zärtlichkeit“ (Kurt Pahlen). Über die 4. und letzte Symphonie des großen Hanseaten äußerte einst der Wiener „Musikpapst“ Eduard Hanslick, er fühle sich beim Anhören so, als würde er von zwei schrecklich geistreichen Leuten durchgeprügelt. Dennoch bahnte sich das anspruchsvolle Werk einen Weg in die Herzen der Zuhörer und gehört heute zu den beliebtesten und meistgespielten Orchesterwerken des Komponisten.

Info: Sonntag, 5. Januar 2025, 19 Uhr, Stadthalle Ettlingen; Konzertkarten von 15 bis 35 € (und ermäßigt) sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen (Stadtinformation Ettlingen, ALPHA-Buchhandlung, Musikhaus Schlaile), unter www.reservix.de und an der Konzertkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich. Es wird empfohlen, die Karten rechtzeitig im Vorverkauf zu erwerben. Weitere Infos: www.oekphil.de

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Einladung zur stimmungsvollen Adventsfeier am 1. Dezember



Plakat: Maja Schmidt

Die Chöre der Liedertafel laden Sie herzlich ein zur **stimmungsvollen Adventsfeier am Sonntag, den 1. Dezember, im Kasino am Dickhäuterplatz.**

Auf dem Programm stehen vorweihnachtliche Melodien aus Europa, den USA, Lateinamerika und Afrika. Dabei möchten die Chöre der Liedertafel nicht nur für die Gäste singen, sondern vor allem auch mit Ihnen. Ein kleiner Weihnachtsmarkt bietet zudem die Möglichkeit, Selbstgebasteltes und Gebäckenes für die Lieben zu erstehen. Lauschen Sie bekannten und unerwarteten Melodien, singen Sie gemeinsam mit uns die schönsten Lieder zur Vorweihnachtszeit und feiern Sie mit uns einen stimmungsvollen 1. Advent. Wir freuen uns auf Sie!

Einlass ist ab 15:00 Uhr, Beginn um 16:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Jazzchor Ettlingen e.V.

Weihnachtskonzert!

Wieder ein Musikabend mit Leidenschaft und viel Gefühl! Seit vielen Jahren verzaubert der Jazzchor Ettlingen das Publikum im Asamsaal des Ettlinger Schlosses kurz vor Weihnachten. Wenn die 30 Sängerinnen und Sänger auf der Bühne stehen, entsteht schnell eine intensive Verbindung zum Publikum. Denn man hört nicht nur groovende Klänge und ein breites, abwechslungsreiches Repertoire; man erlebt auch einen Chor mit beeindruckender Klangfülle, dessen Begeisterung ansteckend wirkt. Man wippt mit, fühlt sich berührt und hin- und mitgerissen.

Im Programm stehen neben bekannten weihnachtlichen „Klassikern“ neue Arrangements und anspruchsvolle Stücke, die gewiss nicht im Supermarkt als Animationsgedudel laufen. Für die musikalische Qualität sorgt der Chorleiter Elías Hostalrich Llopis; am Piano begleitet virtuos und einfühlsam Oliver Taupp.

Sonntag, 15.12., 18 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr; Saalöffnung 17.30 Uhr)

Schloss, Asamsaal

Kartenvorverkauf:

Touristinfo Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2, Tel.: (07243) 101-380

LiteraDur Waldbronn, Marktplatz 11, Waldbronn, Tel.: (07243) 526 393

ABRAXAS Buchhandlung, Kronenstr. 5, Ettlingen, Tel.: (07243) 31511



Foto: Jazzchor Ettlingen

Jazzclub Ettlingen e.V.

Traditionelle Jazz-Klänge mit der Retro Jazz Band



Retro Jazz Band

Foto: Thomas Hotz

Wenn das Kollektiv der **Retro Jazz Band** an diesem Abend die Bühne betritt, lautet das Motto „Back to the Roots“. Die Band nimmt uns mit auf eine musikalische Reise in die

Ursprünge des Jazz – mit Klassikern aus der Dixieland, New Orleans Jazz und Swing. Die fünf Mitglieder der Formation sind begeisterte Anhänger des Swing und früherer Jazz-Richtungen, die sich seit gefühlter Ewigkeit aus gemeinsamen Musikprojekten kennen und schon vor geraumer Zeit begonnen haben, ein „musikalisches Netzwerk“ zu spinnen, um ihrer gemeinsamen Leidenschaft für den traditionellen Jazz nachzugehen.

Der Trompeter und Bassist Peter Bader hat nicht nur in größeren Ensembles und Musical-Produktionen Erfahrungen gesammelt. Er war auch viele Jahre in Blues und Soul Combos unterwegs. Saxophonist und Klarinetist Manfred Schütt studierte in jungen Jahren in Kalifornien Musik und ist seit Jahrzehnten als Jazzmusiker auch mit vielen internationalen Auftritten aktiv. Peter Maisenbacher bringt dagegen reiche Erfahrungen als Musiker, Arrangeur und musikalischer Leiter verschiedener Bands unterschiedlichster Stilrichtungen ein und liefert mit Banjo und Gitarre die harmonischen und rhythmischen Grundlagen für die Band. An Tuba und Kontrabass sorgt Karl-Otto Schmidt mit seinen Akzenten und perlenden Tonfolgen für das Bassfundament, während Schlagzeuger Frank Richling ein unglaublich versierter, mit allen Wassern gewaschener Vollblutmusiker ist, der seine Kollegen immer wieder mit der Tatsache beeindruckt, dass er – wenn es denn sein müsste – auch nach Noten spielen könnte.

Zu Gehör kommen an diesem Abend Jazz-Klassiker wie „Royal Garden Blues“, „When the Saints Go Marching In“, „Mack the Knife“, „Basin Street Blues“ oder „Strutting with Some Barbecue“. Im Programm sind u. a. aber auch modernere Adaptionen älterer Titel von Wynton Marsalis sowie eingängige südamerikanische Rhythmen mit Titeln von Sony Rollins oder Carlos Antonio Jobim.

Die Veranstaltung findet am Freitag, **29. November**, im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 14 Euro (9 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

„I heard there was a secret chord“

Früh morgens traf sich die Jugendlichen zum gemeinsamen Einsingen in der Liebfrauenkirche Ettlingen. Nach einem kurzen Einsingenspart erklangen im Gottesdienst um 9:00 Uhr dann Lieder wie „Unsere Quelle bist du“, „Wenn wir das Leben teilen“, aber auch ein Bach-Choral „Ach Herr, lass dein lieb Engelein“. Ein Höhepunkt war sicher Leonard Cohans „Halleluja“. Hier zeigten die Jungen und Mädchen, dass sie sehr gefühlvoll und mit Mehrstimmigkeit im Einklang singen! „... that David played and it pleased the Lord!“

Nach dem Auftritt ist aber vor dem Auftritt: **Nächsten Samstag, 23.11., und Sonntag, 24.11.**, tritt der Chor gemeinsam mit dem Jugendchor und dem Sinfonieorchester der Musikschule beim **Albgaubad-Konzert** auf!

Du bist zwischen 11 und 20 Jahren? Lust, mitzusingen? Dann komm vorbei und lerne uns kennen. Proben sind immer dienstags, 19:00-19:45 Uhr im Gemeindezentrum Herz-Jesu (Augustin-Kast-Str. 6). Der Chorleiter Markus Bieringer ist ein Vollprofi in Chorleitung und Stimmbildung.



Foto: Markus Bieringer

Spiele und singe mit beim Krippenspiel

Als Engel, Josef, Maria oder Hirte beim Krippenspiel am 24.12. um 16 Uhr in Ettlingen, Herz-Jesu.

Proben: Freitag, 29.11., 13.+ 20.12. 15-15:45 Uhr im Gemeindezentrum Herz-Jesu (Augustin-Kast-Str. 6).

Montag, 23.12., 10 - 11 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Ettlingen Generalprobe mit Kostümen

Für alle Kinder ab 5 Jahren bis 5. Klasse, wir proben gemeinsam für das Krippenspiel. Wenn du nur eine kleine Rolle übernehmen möchtest, ist ein Hirte das Richtige für dich! Aber auch größere Rollen sind möglich. Sei dabei und spiele und erlebe Weihnachten mit.

Weitere Infos und Anmeldung unter chorleiter@vokalensemble-herz-jesu.de

Leitung: Patricia Bieringer und Carin Tessen



Plakat: Markus Bieringer

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier im LilleHus Café Samstag, 07. 12.

Weihnachtsfeier im LilleHus Café um 17:30 Uhr

Der Schwarzwaldverein Ettlingen veranstaltet am Samstag, 7.12. im LilleHus Café in Ettlingen seine Weihnachtsfeier.

Wir möchten im Kreise unserer Mitglieder und Freunde ein paar besinnliche Stunden bei einem Büfett und adventlicher Musik erleben.

Unsere Ehrenvorsitzende hat ein weihnachtliches Programm vorbereitet.

Die Feier beginnt um 17.30 Uhr. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Mit der Einzahlung von 33 € auf das Vereinskonto (DE 95 66091200 000025003) bei der Volksbank Ettlingen bis 2. 12. wird die Anmeldung fest.

Anmeldung vorab bei: Helga Grawe, Telefon 07243 16978, E-Mail: H.T.Grawe@t-online.de oder

bei Doris Deininger, Tel.0721 848373, E-Mail doris-deininger@web.de,

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Sportwandern: Wildseemoor

Sa., 23. November: Startpunkt ist das Skihaus Talwiese. Über den Weithäusleplatz geht es zum Wildseemoor. Von dort über Teufelsmühle und Hahnenfalthütte zurück. Anforderungen: Kondition für ca. 26 km Strecke auf teils steinigen Wurzelpfaden, 700 Hm, ohne Einkehr (Rucksackverpflegung). **Treffpunkt:** um 8 Uhr am Parkplatz Freibad in Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Wie war's?

Zwischen Langensteinbach und Weiler



Foto: Doris Krah

Sigrig berichtet: Wir, 2 (mutige) Männer und 12 Frauen, starteten in Langensteinbach zu unserer abwechslungsreichen ca. 20 km langen Wanderung durch den herbstlichen Wald, vorbei an kleinen Bächen, Mühlen und teilweise noch blühenden Wiesen.

Zunächst gingen wir Richtung Hermannsee, Ittersbach und Weiler, dort wird in der „Mühle Beck“ in handwerklicher Mülhentradiation regional angebautes Getreide vermahlen.

Für die Mittagspause hatte Josef einen wunderschönen Platz auf einer Wiese, unter einem alten Eichenbaum mit einem schönen Blick auf Weiler und auf den in allen Farben leuchtenden Wald ausgesucht. Weiter ging es Richtung Dietershausen, über einen schmalen Pfad entlang der Pfingst und über Auerbauch zurück nach Langensteinbach, wo einige die Kapellenruine St. Barbara besuchten oder andere sich von der Herbstsonne verwöhnen ließen. Vielen Dank Josef, es war wieder einmal sehr schön.

Madenburg und Burg Landeck



Foto: DAV Sektion Ettlingen e. V.

Manfred, Jane, Sabine berichten: Gestartet sind wir in Eschbach. Ein ganz besonderer Ort, der ganz viele lebensgroße Kunst-Esel, der Künstlerin Steinmüller, in den Vorgärten und vor wichtigen Gebäuden stehen hat. Eigentlich hätten wir daraus eine Erlebnistour zum Anschauen aller 38 Esel machen können. Haben wir aber nicht, sondern sind wie geplant weiter über Leinsweiler und den Slevogt Hof gewandert. Über den Cramer Pfad, auf Waldwegen, die im mystischen Nebel versunken waren, haben wir die Madenburg erreicht. Diese war leider zu, so dass unsere Einkehr dem Nebel zum Opfer fiel. Genauso wie die schönen Aussichten, die vom Nebel verschlungen waren. Dennoch war es eine schöne Tour, danke Jane.

Gesamtfeuerwehr Altersmannschaft

Familienfeier der Alters- und Seniorenabteilung

Zu einer Familienfeier am vergangenen Mittwochnachmittag hatten die Altersobmänner der Alters- und Seniorenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen geladen. Eingeladen hierzu waren die Alterskameraden aus allen Abteilungen gemeinsam mit Frauen und Lebenspartnern. Aber auch die Witwen von ehemaligen Alterskameraden sowie Gäste unterschiedlichster Couleur waren hierzu eingeladen. Organisiert und geladen hatte Gesamaltersobmann Josef (Joschi) Jilg.

Herzlich willkommen heißen konnte der Gesamaltersobmann Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Ehrenmitglied Dr. Erwin Vetter, Ehrenmitglied Inge Ockert, Stellvertreter der Kommandant Thomas Dantes, Stellvertreter der Kreisaltersobmann Ullrich Koukola, Polizeioberkommissar Harry Hwasta vom Polizeipräsidium Karlsruhe, VDK Vorsitzender Manfred Lovric. Ebenso Joschi Melischko als ehemaliger Feuerwehrsachbearbeiter und ständiger Fahrer unserer Busfahrten sowie Filmemacher und Freund der Feuerwehr Harald Fehrer.

Viele weitere geladene Gäste waren entschuldigt und wünschten der Veranstaltung einen harmonischen, guten Verlauf.

Nach der Begrüßung richteten Bürgermeister Dr. Heidecker sowie Stv.-Kdt. Thomas Dantes noch ein paar Grußworte an die Teilnehmer. In ihren Worten bestärkten sie die Verantwortlichen der Altersabteilungen, Familienfeiern dieser Art stetig fortzuführen. Steht doch das Wiedersehen, der Gemeinschaftssinn, die Kameradschaft sowie die Geselligkeit im Vordergrund dieser Begegnungen und jeder freut sich immer wieder auf ein Wiedersehen.

Die Tische waren bereits dekorativ eingedeckt, sodass es anschließend bei Kaffee und Kuchen unterhaltsam und richtig lebhaft zugeht. Man hatte sich schon lange nicht mehr gesehen und so gab es natürlich auch viel zu erzählen. Nachdem sich alle Teilnehmer nach einer gewissen Zeit etwas ausgeplaudert haben, ging es mit dem Thema: Betrugsversuche an der Haustüre, falsche Polizeibeamte, Haustürgeschäfte, Schockanrufe (Enkeltrick) usw. mit dem Vortrag von Harry Hwasta vom Polizeipräsidium Karlsruhe weiter.

Authentisch, lebhaft, mit vielen realen Beispielen aus der näheren Umgebung erhielt Herr Hwasta die vollste Aufmerksamkeit der Gäste. Man staunte nicht schlecht und es ging manchmal ein Raunen durch den Saal, mit welchen hohen Geldbeträgen ältere Menschen betrogen wurden. Die höchste



Foto: Matthias Speck

Summe, die jemals an Betrüger übergeben wurde, war sage und schreibe eine halbe Million Euro! Mit diesem Vortrag ist jedem Teilnehmer bewusst geworden, wie schnell und mit welchen einfachen Tricks man hereingelegt werden kann. Broschüren und Hinweisschilder waren zur Mitnahme ausgelegt, sodass sich dies jeder in Ruhe nochmals anschauen und durchlesen konnte.

Ein besonderer Dank ging an Herrn Hwasta, der dies mit deutlichen Worten ganz hervorragend überbrachte. Mit einem flüssigen Präsent aus unserer Partnerstadt Epernay bedankte sich Joschi Jilg im Namen aller bei Herrn Hwasta, der sicher wieder einmal mit einem Beitrag dabei sein wird.

Danach saß man noch gemütlich zum Plausch zusammen, bis die kleine, feine Familienfeier am Nachmittag zu Ende ging. Den Gesichtern aller Teilnehmer konnte man deutlich ansehen: Es war wieder einmal ein schönes Treffen im Kreise der großen Feuerwehrfamilie.

Danke an das Helferteam Christa und Hans Glasstetter sowie Karola Sterzenbach und Ingrid Witte. Ohne ihre Hilfe und Unterstützung wäre eine derartige Veranstaltung nicht möglich.

Danke an ETTLI Kaffee für den gespendeten Kaffee.

Danke an die Bäckerei Maische Bäck für den großartigen Kuchen.

Danke an Stadtrat Rainer Iben vom Gartencenter Iben, der uns die blumige Tischdekoration kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Danke an alle Altersobmänner für ihre Unterstützung und Mithilfe.

Danke an alle Teilnehmer dieses Nachmittags für Eure Anwesenheit, es waren schöne, unterhaltsame und fröhliche Stunden, denn ohne Euch hätten wir keine Familienfeier!

DRK Ortsverein Ettlingen

DRK-Blutspendeaktion

Erst wenn's fehlt, fällt's auf: Jetzt Blutspender werden.

Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt.

Es ist nie zu spät für eine gute Tat.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

Donnerstag, 12. Dezember von 15:30 bis 19:30 Uhr DRK-Haus, Dieselstraße 1, Ettlingen

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine
Bitte gültigen Personalausweis mitbringen.
Das Leben ist wertvoll. Blutspender*innen retten Leben und schenken Mitmenschen Hoffnung.



Foto: DRK Blutspendedienst

Kolpingsfamilie Ettlingen

Nikolausbesuch

Die Nikoläuse der Kolpingsfamilie Ettlingen besuchen am **6. Dezember** wieder Familien mit Kindern. Wer einen Besuch wünscht, kann das Anmeldeformular in der Toreinfahrt Pforzheimer Str. 23 beim Kolpingbriefkasten

abholen oder es im Internet unter www.kolpingsfamilie-ettlingen.de herunterladen und ausfüllen. Die **Anmeldung** sollte **bis spätestens 1.12.2024** vorliegen. Der Besuch ist kostenlos, wir freuen uns aber über Spenden. Das Spendengeld fließt in folgende Projekte:

Mit Bildung gegen Armut: Kolping International ermöglicht jährlich mehr als 170000 jungen Menschen eine berufliche Qualifikation und schafft so langfristig Wege aus der Armut.

Winterhilfe für die Menschen in der Ukraine: Der dritte Winter unter dem Angriffskrieg Russlands steht bevor. Zu all dem Leid bisher kommen jetzt vermehrte Angriffe auf die Stromversorgung, auf Wohn- und Krankenhäuser. Das Team des Kolping-Entwicklungszentrums für Kinder in der Ukraine hilft den Kindern, ihre Ängste zu bekämpfen und die Freude an ihrer Kindheit wiederzufinden.

Helfen Sie bitte mit einer Spende beim Besuch des Nikolaus, diese Projekte zu unterstützen. Da die Nikolausgilde ehrenamtlich tätig ist, kann das gesamte Geld weitergeleitet werden. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Nächster Spielenachmittag:

Sonntag, 24. November im Kolping-Saal.

Beginn ist wie immer um 14.30 Uhr. Dieses Mal gibt es Spaghetti zum Abendessen, und wenn jeder noch einen Salat oder Nachtisch mitbringt, ist für alle gesorgt.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Save the Date!

Wir laden herzlich zum 1. Adventsmarkt auf dem Hellberg ein. Ob Kuchen mit Kaffee, Waffeln mit Punsch oder Flammkuchen aus dem Ofen – für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ein Christbaumverkauf findet ebenso statt und ein Wunschbaum wird im Innenhof erleuchtet. Kommen Sie gerne vorbei – Parkmöglichkeiten sind vorhanden.



Adventsmarkt

Plakat: Förderverein e.V.

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Wir bilden pädagogische Fachkräfte für den Schwimmunterricht aus- und fort

Viele Lehrkräfte oder Lehramtsanwärter erhalten keine Möglichkeit, eine adäquate Aus- bzw. Fortbildung zur Befähigung von Schwimmunterricht an Schulen zu finden oder zu erreichen.

Die Gefahr, dass immer mehr Unterricht an Schulen zur Befähigung von Kindern, Schwimmen zu lernen, ausfallen muss, wird immer größer.

Wir bieten als Ausbildungsstandort in Ettlingen für das Rettungsschwimmabzeichen Silber- sowie Ersthelfer-Kurse an. Darüber hinaus beraten und unterstützen wir auf dem Weg zur Prüfberechtigung zum Ausbildungsassistenten Schwimmen.

Eine jahrzehntelange Partnerschaft von DLRG und Beiersdorf AG/Nivea unterstützt sogar tatkräftig die Interessenten durch Lehrgänge und einem breiten entsprechenden Kursangebot.

Pädagogische Fachkräfte, die ihr Fachwissen erweitern oder Befähigungen erreichen möchten, können sich einfach bei uns melden.

Wir beraten und informieren unter usbildung@ettlingen.dlrg.de



Foto: DLRG

Suchtberatungsstelle Ettlingen

AGJ Suchtberatung Ettlingen

Kindergruppe Ettlingen - KIBUS (Kinder brauchen Unterstützung und Sicherheit)

KIBUS gibt es, weil mehr als 2,6 Millionen Kinder in Deutschland in sucht- oder psychisch belasteten Familien leben. Diese Kinder haben, verglichen mit anderen Kindern, ein bis zu sechsfach höheres Risiko, selbst suchtkrank oder psychisch krank zu werden. Damit dies nicht passiert, brauchen sie möglichst früh Unterstützung.

KIBUS (Kinder brauchen Unterstützung und Sicherheit) ist ein Gruppenangebot für Kinder zwischen sechs und 12 Jahren, deren Eltern Probleme im Umgang mit Alkohol, Medikamenten, Glücksspiel oder Drogen haben oder unter einer anderweitigen psychischen Erkrankung leiden.

KIBUS ist ein Präventionsangebot, bei dem Kinder ihre Stärken entdecken und Selbstbewusstsein entwickeln können.

KIBUS findet einmal wöchentlich statt. Die Treffen dauern 90 Minuten. Das Angebot ist kostenfrei. Nach einem Vorgespräch können die Kinder zeitnah in laufende Gruppen aufgenommen werden.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf – wir arbeiten unter Schweigepflicht und beraten auf Wunsch anonym!

Kontakt:

Stefanie Matt

stefanie.matt@agj-freiburg.de

Rohrackerweg 22

76275 Ettlingen

Tel.: 07243/215305

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Einladung zur Stolpersteinverlegung Am Montag, dem 25. November 2024 ab 9 Uhr

verlegt der Kölner Künstler Gunter Demnig auf Initiative des Ettlinger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis in Ettlingen acht weitere Stolpersteine zum Gedenken an Opfer des Hitler-Faschismus, die vor ihrer Ermordung ihren letzten Aufenthaltsort hier in unserer Stadt hatten. Vier davon in der Kernstadt, zwei in Ettlingenweier und zwei in Schluttenbach.

Verlegeorte:

Ettlingen

1. 9 Uhr, Sternengasse 9
2. Kanalstr. 1
3. Pforzheimer Str. 51
4. Augustastr. 5

Ettlingenweier

1. 11 Uhr, Morgenstr. 12
2. Einfahrt Sackgasse Morgenstraße

Schluttenbach

1. 12 Uhr, Lange Str. 2
2. Lange Str. 30

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Stolpersteinverlegung herzlich eingeladen!

Deutsch-Russische-Gesellschaft

Impressionen aus Kaliningrad – ehemals Königsberg



Christ-Erlöser-Kathedrale Kaliningrad
Foto: DRG Ettlingen

Die Deutsch-Russische Gesellschaft Ettlingen lädt zu einem Bericht mit Bildern zweier ihrer

Mitglieder über ihre Reise im August in die Wirkungsstätte des Philosophen Immanuel Kants ein. Der Besuch einer Sprachschule in Kaliningrad gab den Anlass, erste Eindrücke der Hafenstadt an der Ostsee zu erlangen. Es gab Gelegenheit, nicht nur diesen schönen und geschichtsträchtigen Ort zu erkunden, sondern auch die nahe gelegenen Seebäder an der Ostsee und das Weltkulturerbe der Kurischen Nehrung kennenzulernen.

Der Bericht findet am **Samstag, 30.11., um 16 Uhr** statt – im **neuen** Begegnungsladen K26 in der **Marktpassage 12** (Weißenburger Hof) im Zentrum Ettlins. Interessierte sind herzlich eingeladen. Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Anmeldung aus Platzgründen erforderlich unter drg-ettlingen@e-mail.de oder bei Feigenbutz, Tel.: 07243/980259.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff am Berliner Platz **ist am Montag, 25.11., von 10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist **René Asché**, Vorsitzender des Bürgervereins.

„Gemeinsam statt einsam“

Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Wann: **Dienstag, 3.12., von 10 bis 11:30 Uhr**

Ansprechpartner: Familie Findling, Tel. 07243 17805.

Straßenmusik

Für die Straßenmusik-Interessierten findet die nächste Musik am **Sonntag, 1.12., um 18 Uhr** statt. Es ist der 1. Advent, und **Robert Determann** wird uns mit seinem Akkordeon in die zauberhafte Weihnachtswelt Irlands entführen. Mitsingen erwünscht! So werden wir perfekt auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Es gibt auch Glühwein und Plätzchen.

Weiter mit dabei sind Ursula und Roman.

Ort: **Familie Roman Blappert, Brändströmstraße 9 - 12**, vor dem Haus. Gespielt wird bei jedem Wetter. Wir freuen uns auf euch!

Bücherschrank endlich wieder dicht!



Foto: Anke Asché

Seit mehreren Monaten wurden wir immer wieder darauf aufmerksam gemacht, dass der öffentliche Bücherschrank undicht und die Bücher immer wieder durchfeuchtet waren, wenn es eine Zeitlang geregnet hatte. Alle Versuche zur

Abdichtung waren fehlgeschlagen, mit der Folge, dass über die Zeit kistenweise nasse Bücher entsorgen werden mussten. Und da kam Matthias Thiele ins Spiel. Ein Glücksfall, wie sich schnell herausstellen sollte. Er wohnt in der Nachbarschaft, hatte sich den Schrank genauer angesehen und eine Idee für dessen Reparatur entwickelt. Nun ist der Schrank endlich wieder dicht und die Bücher bleiben trocken. Als Dankeschön überreichte ihm René Asché, der Vorsitzende des Bürgervereins, einen Einkaufsgutschein des Dorfladens am Berliner Platz.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern?

Herr Rieder bietet gerne seine Hilfe an, und das ehrenamtlich, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist telefonisch unter 07243-15890 erreichbar.

Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac ist jeden **Montag ab 9 Uhr**. Die Walkerinnen und Walker treffen sich vor dem Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben und machen sich in zwei verschiedenen Leistungsgruppen auf den Weg. Ab Dezember starten die Gruppen ab 9:30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 07243 65453 (AB).

Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr

Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr**.

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmj Vater**)

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Beerdigung Ehrenlandeskommandant

Am vergangenen Mittwoch mussten die Bürgerwehren des Landesverbandes Baden-Hessen ihren Ehrenlandeskommandanten Oberst Rudolf Heß zu Grabe tragen. Rudolf Heß starb im Alter von 90 Jahren nach längerer Krankheit im Kreise seiner Familie, er war über 43 Jahre Kommandant der Bürgerwehr der Stadt Bretten und fast 30 Jahre Landeskommandant des Verbandes. Er hat sich große Verdienste um die Bürgerwehr Bretten und die Pflege des heimatlichen Brauchtums erworben.

Ihm wurde neben dem Bundesverdienstkreuz auch die Ehrenmedaille der Stadt Bretten verliehen.

36 Bürgerwehren, darunter 7 Württembergische und 2 Bayerische, nahmen Abschied von einer wahren Persönlichkeit. Zahllose Trauergäste säumten den Weg zum Grab. Nach dem Lied vom guten Kameraden und einem dreifachen Salut der Wehrabteilung von Bretten endete die schlichte Feier. Daran anschließend wurden die Bürgerwehren von der Bürgerwehr Bretten und den Angehörigen in das Pfarrheim geladen, wo noch viele Gespräche in kameradschaftlichem Kreis geführt wurden.

Horbachdeifltaufe am Horbachsee.

Am Samstag, 23.11. findet die Deif-Daif um 18.11 am Horbachsee statt, die Aktiven versammeln sich um 17.30 Uhr am Kurt-Müller-Graf-Platz, um gemeinsam mit anderen Kooperationen zum See zu marschieren. Mehrere Täuflinge werden mit Horbachwasser getauft. Danach gibt es im Vereinsheim der Rebhexen die traditionelle Deiflsupp.

Traditionelle Totenehrung am Rathausehrenmal, 24.11.

Die traditionelle Totenehrung am Rathausehrenmal findet um 11.30 Uhr statt. Neben Oberbürgermeister Johannes Arnold, der auch eine kurze Rede dabei halten wird, haben sich Landtagsabgeordnete sowie Gemeinderäte angemeldet. Die Ettlinger Bevölkerung ist zu dieser Totenehrung herzlich eingeladen. Treffpunkt für die Abteilungen Artillerie, Musik und Wehr um 11 Uhr im Vereinsheim.

Bastelnachmittag im Vereinsheim

Die Jugendgruppe veranstaltet am 30.11. im Vereinsheim einen Bastelnachmittag von 15 bis 18 Uhr im Vereinsheim.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Auftritte November

22.11. Affentaufe beim Denkmal am Wasen
18.11 Uhr Horbachdeifl.



Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer freisein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.

ArtEttlingen

Neue Ausstellung

Plakat: BENNOBEN

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelleschoppe mit Ordensverleih

Am 30. November findet wieder der traditionelle Schelleschoppe mit Ordensverleih im Kasino (Dickhäuterplatz) um 11.11 Uhr statt. Es steht die Verleihung des neuen Jahresordens an Aktive, Helfer, Gönner, Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie an befreundete Fastnachter aus nah und fern im Mittelpunkt. Wir bieten wieder ein abwechslungsreiches Programm unserer Aktiven. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Duo „Hitwerkstatt“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt beträgt 5 €, der wieder der Vereinsjugend zugutekommt.

Aufbau am 29. November ab 16 Uhr im Kasino

7. Dezember: Vereinsweihnachtsfeier

Pizzeria „Alter Jahn“, Dorfwiesenstr. 18, Ettlingenweier
Beginn 19 Uhr

Es geht wieder los!

17. Januar 2025: 22. Ettlinger Damensitzung
Bereits ausverkauft!

16. und 23. Februar 2025: Kinderfasching,
Beginn 14.11 Uhr

Schon mal vormerken!

1. März 2025: 27. Ettlinger Faschingsnacht
Stadhalle, Beginn 20.11 Uhr
Start Kartenvorverkauf am 11. Januar 2025 bei der Touristinfo

AWO Kita Regenbogen

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und ...

Bereits Mitte Oktober ging es los. Die Kinder brachten ihre Holzlaternen mit, um sie zusammen in der Kita neu zu gestalten. Es wurde eifrig gestempelt, gemalt, gefärbt und geklebt und die tollsten Exemplare hingen von den Wänden.

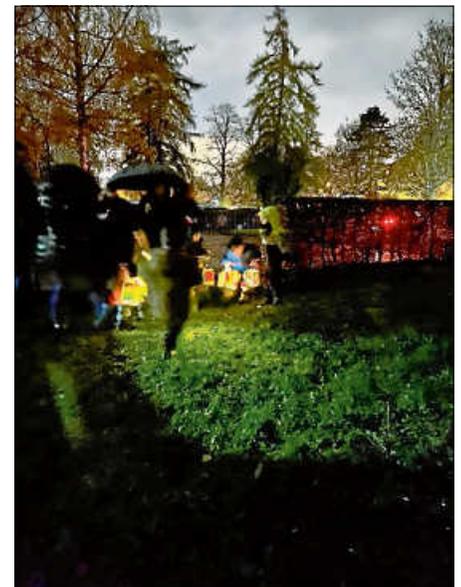
Natürlich durfte der Gesang nicht fehlen, so konnte man täglich fröhliche Kinderstimmen Lieder wie „St. Martin, ...“, Laterne, Laterne, ...“, Lichterkinder, etc. singen hören.

Am 11. November war es dann so weit, endlich konnte unser Laternenfest beginnen. Leider hat uns das Wetter einen gewaltigen Strich durch die Rechnung gemacht, es hat heftig geregnet.

Aber wir sind ja nicht aus Zucker, wir ließen uns das Laufen mit den schönen Lichtern nicht nehmen und machten eine kleine Runde um die Kita. Danach konnten sich alle im trockenen Turnraum bei Martinsbrezel, Kinderpunsch und Glühwein (für die Großen) wärmen.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Elternbeirätinnen für das jährliche Organisieren der Martinsbrezeln.

Außerdem bedanken wir uns bei den Eltern, die es trotz des Wetters gewagt haben, zu kommen. Es war ein etwas chaotischer, aber trotzdem schöner Abend und für die Kinder ein richtiges kleines Abenteuer.



Laternenumzug im Regen

Foto: Kita

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Vincentius

Sankt-Martins-Feier

Am Dienstag, 12. November, fand unser traditionelles St. Martinsfest statt. Voller Vorfreude versammelten sich Kinder, Eltern, Geschwister, Omas, Opas, Tanten und Onkel vor der Herz-Jesu-Kirche, um einen besonderen Abend gemeinsam zu erleben.

Die Feier begann mit einer bezaubernden Aufführung des Martinsstücks, dargeboten von den Schulanfängern. Begleitet wurde das Schauspiel von dem Lied Sankt Martin, das alle Anwesenden mitsangen. Die Kinder zeigten eindrucksvoll, wie wichtig Nächstenliebe und Teilen sind – Werte, die auch heute noch Vorbildcharakter haben.

Anschließend setzte sich der Martinsumzug in Bewegung. Mit ihren Laternen in der Hand zogen die Kinder durch den Park. An fünf Stationen wurde Halt gemacht, und die Kinder sangen die Lieder, die sie in den vergangenen Wochen mit viel Freude im Kindergarten geübt hatten. Die fröhlichen Gesänge und die leuchtenden Laternen verliehen dem Umzug eine ganz besondere Atmosphäre.

Nach der letzten Station gab es eine süße Überraschung: Jedes Kind erhielt eine Martinsbrezel, die mit Begeisterung verzehrt wurde. Gleichzeitig wärmte ein großes, hell leuchtendes Feuer die Anwesenden und sorgte für eine stimmungsvolle Kulisse. Ein Pferd war ebenfalls Teil des Umzugs und faszinierte die kleinen Teilnehmer.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Alle Gäste konnten sich mit warmem Punsch stärken und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Ein besonderer Dank gilt dem Elternbeirat des Kindergartens für die hervorragende Organisation und der Jugendfeuerwehr Ettlingen, die mit viel Einsatz das Feuer sicher überwachte.



Foto: Andrea Mandić

Das St. Martinsfest war ein wunderschönes Erlebnis für Groß und Klein, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Laternen, Laternen, Sonne, Mond und Sterne ...“

Kleingartenverein

Ablesen der Strom- und Wasserzähler

Am Samstag, 23.11. werden die Strom- und Wasserzähler in den Kleingärten abgelesen und die Hauptwasserleitungen geschlossen. Damit die Arbeit zügig ablaufen kann, werden die Kleingärtner gebeten, die Türen oder Tore zu den Kleingärten offenzuhalten. Außerdem ist darauf zu achten, dass der Wasserschacht nicht zugestellt oder verdeckt ist, der Deckel zum Schacht geöffnet und eventuelles Isoliermaterial o. Ä. aus dem Schacht entfernt ist. Der Zugang zum Stromzähler muss ebenfalls gewährleistet sein. Beginn ist um 9 Uhr.

Termine:

Weihnachtsmarkt

Der Kleingartenverein veranstaltet vom **6. bis 8. Dezember** und vom **13. bis 15. Dezember**, auf dem Festplatz des KVE, wieder einen kleinen Weihnachtsmarkt.

Weihnachtsfeier für Senioren

Am Mittwoch, 11. Dezember, veranstaltet der Kleingartenverein seine alljährliche Weihnachtsfeier für Senioren. Die Feier beginnt um 15 Uhr im Vereinsheim, Hohewiesenstr. 50 a. Hierzu sind alle Senioren herzlich eingeladen.

Brezelwürfeln

Am 31. Dezember findet das Brezelwürfeln statt. Hierbei würfeln die Teilnehmer zum Ausklang des Jahres um eine Neujahrsbrezel.

Obstbaumschnittkurse zum Mitmachen

Wann: am 18.01.2025

Wo: Gelände: Eiswiese

Jeder, der sich bereits mit dem Thema beschäftigt hat, merkt, dass der „richtige Obstbaumschnitt“ ein Thema für sich ist. Der Laie wird von Videos und Anleitungen im Internet und in Büchern förmlich überfordert. Der eigene Baum im Garten sieht dann doch anders aus und das eigene Vorhaben wird wieder vertagt. Bei dem aktiven Obstbaumschnittkurs werden sowohl theoretische Grundlagen besprochen als auch selbst am Baum in Kleingruppen unter Anleitung gearbeitet. Auch Bilder von eigenen Problembäumen können mitgebracht und besprochen werden. Rainer Iben von BAUMSCHULE-FLORISTIK-GARTENGESTALTUNG Iben hat sich bereit erklärt, den Kurs für uns zu leiten.

Freundeskreis Katze und Mensch

Treffen

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbrunn/Karlsbad findet am Montag, 25. November, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino, Seminarstraße 10 in Ettlingen statt. Interessenten sind willkommen. Wegen Reservierung bitten wir um kurze Anmeldung. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170/4842194

Stadttaubenhilfe Ettlingen e.V.

Hurra, wir sind jetzt ein eingetragener Verein!

Im Februar 2024 fanden sich ein paar tierliebende Menschen zusammen, die das oft ungesehene Leid der Ettlenger Straßentauben eindämmen bzw. beenden wollten. Schon zu Beginn hatten wir alle Hände voll zu tun: Eiertausch, kranke und verletzte Tauben einfangen, zum Tierarzt bringen und aufpäppeln, eingeschnürte Taubenfüßchen befreien, Jungtauben großziehen und vieles mehr. Alle Kosten trugen wir bis dato aus eigener Tasche. Daher war schnell klar, dass wir ein eingetragener Verein werden müssen, um auch Spendengelder annehmen und Mitglieder aufnehmen zu können. Im Sommer 2024 fand dann schließlich unsere offizielle Gründungssitzung statt, worüber auch in der BNN berichtet wurde. Man brachte alles auf den Weg und die Wartezeit begann – denn die Bearbeitung von Anträgen auf Vereinsgründungen dauert einige Wochen und braucht Geduld. Ende des Sommers war es dann so weit – wir bekamen die Rückmeldung

aus Mannheim (Vereinsregister), dass wir nun offiziell die „Stadttaubenhilfe Ettlingen e. V.“ sind. Unser Ziel ist eine tierschutzkonforme Lösung in Form des „Augsburger Modells“: Flächendeckend betreute Taubenschläge, in denen die Tauben artgerechtes Futter und Wasser erhalten und die gelegten Eier durch „Ei-Attrappen“ (meist aus Gips oder Plastik) ausgetauscht werden, um so die Population einzudämmen. Nur so kann langfristig die Anzahl der Tiere reduziert werden, da Tauben auch in Notsituationen weiterhin Eier legen, um ihren Bestand zu sichern. Stadttauben werden immer noch von vielen Menschen als Plage angesehen, missachtet oder verschreckt und gejagt. Dabei leiden und fühlen sie wie alle anderen Tiere und Vögel auch, selbst wenn sie das durch ihre Mimik nicht ausdrücken können. Tauben haben sich ihr Schicksal nicht selbst ausgesucht: Sie sind ein „Überbleibsel“ der menschlichen Tauben-zucht aus früheren Zeiten. Auch der Mythos, dass Tauben krank machen, entspricht nicht der Wahrheit. Tauben sind sehr reinliche Tiere, pflegen sich und baden gerne in Pfützen. Der Kot beherbergt nicht mehr Keime, als es bei anderen Vögeln auch der Fall ist. Dadurch, dass sie durch die Züchtung nie gelernt haben, selbst Futter zu suchen, verhungern sie durch Fütterungsverbote oder werden durch Essensreste oder falsches Futter der Menschen schwer krank. Das bedingt wiederum den Durchfall, der überall zu finden ist und das Kotproblem in den Städten noch verstärkt. Bitte schauen Sie nicht weg, wenn Sie eine kranke oder verletzte Taube, verwaiste Küken oder ein wildes Taubennest sehen, sondern wenden Sie sich an uns. Sollten Sie uns gerne ehrenamtlich unterstützen oder Mitglied unseres Vereins werden wollen (unterschiedliche Mitgliedsoptionen sind wählbar), kontaktieren Sie uns gerne. So können Sie uns erreichen: www.stadttaubenhilfe-ettlingen.de, E-Mail: stadttaubenhilfeettlingen@gmail.com, unser Spendenkonto bei der Sparkasse KA-Ettlingen: IBAN: DE90 6605 0101 0108 3990 56



Foto: Heike Grösel

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Termine bis zum Jahresende

Liebe Mitglieder, am Samstag, dem 30.11. findet unsere Weihnachtsfeier im Schloss Rittersaal statt. Beginn ist um 15.00 Uhr, Saalöffnung um 14.30 Uhr.

Am Dienstag, dem 03. Dezember Sprechstunde im Bürgerzentrum Neuwiesenreben von 16 bis 17.30 Uhr ohne Terminvergabe

Am Donnerstag, 5. Dezember Sprechstunde im Rathaus Ettlingenweier von 16 bis 17.30 Uhr

In dringenden Fällen können auch Termine außerhalb dieser Sprechzeiten vereinbart werden.

Rufen Sie mich an, Manfred Lovric, Ortsverbandsvorsitzender, Mobil 0157/88083770.

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Auf dem Herbstlager



Einige Fallschirmspringer und ihre Schöpfer. Foto: Pfadfinderstamm Cherusker

Miniatur-Fallschirmspringer, die von einem Turm starten: Auf dem Herbstlager der Ettlinger Sippe Markomannen konnte man solches beobachten.

Zunächst sägten die Mädchen und Jungen mit der Laubsäge

aus Sperrholz eine Figur aus. Diese konnten sie erst einmal ansprechend bemalen. Dann schnitten sie eine Tüte passend zu und befestigten sie mit Schnur an der Figur. Das Ergebnis ließ sich durchaus sehen, und so konnten die Fallschirmsprünge beginnen.

Der Start war auf dem Turm einer nahegelegenen Ruine. Auf Kommando ließen die Pfadfinder ihre Fallschirmspringer los, und die Figuren segelten die etwa 15 Meter zu Boden, ein jeder in seine eigene Richtung. Die Gruppe ließ sich daraufhin noch einige Wettbewerbe einfallen: die längste Flugdauer, der eleganteste Flug und so weiter. Die lustigen Sprungwettbewerbe werden sicher noch eine Weile in guter Erinnerung bleiben.

Internet: www.pfadfinder-ettlingen.de, info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

90. Geburtstag von Maria Walburga Wipfler

Am 12.11.2024 konnte Maria Walburga Wipfler ihren ehrenvollen 90. Geburtstag feiern. Der Tag wurde liebevoll von ihrer Familie gestaltet, und es wurde in alten Erinnerungen geschwelgt. Die Grüße von Oberbürgermeister Johannes Arnold sowie von der Ortsverwaltung wurden mit großer Freude entgegen genommen.



Foto: privat

Wir wünschen Frau Wipfler alles Gute für die Zukunft und Gottes Segen!

Selina Seutemann
Ortsvorsteherin

Urlaubsbedingte Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Bruchhausen bis einschließlich 22.11.2024

Montag: 8.30 bis 13 Uhr
Dienstag: 9 bis 12 Uhr
Mittwoch: 9 bis 13 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Blut spenden, Leben schenken und Erlebnisse gewinnen!



Bild: DRK

Blutspenderinnen und Blutspender schenken Leben. Mit der Aktion „Wir feiern das Leben“ gewinnen Lebensretter im Anschluss an ihre Blutspende mit etwas Glück Erlebniswochenenden.

Worauf warten? Das DRK bietet zahlreiche Blutspendetermine in der Region an.

Nächster Termin:

Donnerstag, dem 28.11.2024

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Franz-Kühn-Halle im

Kultur-Sportzentrum, Alemannenweg

76275 Ettlingen / Bruchhausen

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine.

Leben retten & gewinnen:

DRK-Blutspendedienst startet „Wir feiern das Leben“-Aktion

Das Leben ist wertvoll. Blutspender*innen retten Leben und schenken Mitmenschen Hoffnung. Diese Leistung muss gefeiert werden! Unter allen Blutspender*innen verlost das DRK im Aktionszeitraum (30.09.-29.11.2024) 10x ein Erlebniswochenende für zwei Personen im Erlebnispark Tripsdrill oder im Technikmuseum Sinsheim/Speyer sowie 500x zwei Cineplex-Kinokarten.

So geht's: Termin buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen: www.blutspende.de/aktion-leben-feiern

Ausgehend von einer 5-Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspenden benötigt. Bedingt durch die begrenzte Haltbarkeit gilt: Jede Blutspende zählt, jeden Tag.

Demografischer Wandel als Herausforderung:

Blutspendenachwuchs benötigt!

Der demografische Wandel hat auch Auswirkungen auf die Blutspende. „Im Moment ist die Generation der sogenannten ‚Babyboomer‘ das Fundament für Blutspenden. Sie werden aber perspektivisch zunehmend selbst Spenden benötigen. Durch den demografischen Wandel braucht es ‚ein breiteres Fundament‘ – also mehr junge Leute, die konsequent und regelmäßig bereit sind, Blut zu spenden“, verdeutlicht Martin Oesterer, Pressesprecher DRK Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen. Das DRK appelliert an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die erste Blutspende!

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich trinken (2 bis 3 Liter, alkoholfrei). Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden. Medizinischen Fragebogen ausfüllen. Mittels einer kleinen Laborkontrolle und eines ärztlichen Gesprächs wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende, die lediglich 5 bis 10 Minuten dauert und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

Die Blutspende findet mit Terminreservierung statt. Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Reisen in künstlerischen Fotografien festgehalten

Fotograf Werner Bentz unterstützt mit Kalender die BNN-Stiftung

Traditionell setzt der Bruchhausener Fotograf Werner Bentz, der auch für die BNN Ettlingen fotografiert und schreibt, mit seinem jährlichen Kalender im CD-Format fotografische Akzente. „Fototräume – Europäische Reiseimpressionen“ ist 2025 der Titel des Kalenders im Vintage-Stil. Die in warmen Farben gehaltenen künstlerisch bearbeiteten Fotografien sind bunt gemischt und zeigen Impressionen aus der Bretagne, Türkei und Holland. Aber auch stimmungsvolle Fotokunst-Bilder aus der näheren Heimat, vom Bodensee bis zum winterlichen Altrhein oder das weihnachtliche Ettlinger Rathaus mit dem großen Weihnachtsbaum sind zu finden. Durch den Druck auf wertvolles Büttenpapier entfalten die Bilder malerische Effekte. Als Titelbild hat der Fotograf, der ein Faible für das Meer und die Segelei hat, in diesem Jahr den Leuchtturm von Erquy in der Bretagne mit einem historischen Segler ausgewählt.

Der Künstler unterstützt wie schon seit Jahren mit dem Verkauf des Kalenders die BNN-Stiftung „Wir helfen“ und spendet einen Teil des Erlöses. Der limitierte Kalender ist für fünf Euro in der Ortsverwaltung Bruchhausen und in der Thalia-Buchhandlung in Ettlingen erhältlich.